

kontakt

10 - 2016

26.5. / -50 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut

für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde

*Tag des offenen Umgebindehauses
»Guck mal rein ...«*

Sonntag, 29.5.2016

www.umgebindelnd.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	26.5.2016	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Gemeinsames Singen mit Frau Neumann im Schulungsraum der FFw (Seite 19)
		Herrnhut	14.30–19.00 Uhr	DRK-Blutspendetermin im Zinzendorf-Gymnasium (S. 6)
		Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergem./Hillersche Villa: Tanzkreis in der »Arche«
Sonabend	28.5.2016	Ruppertsdorf		13. Ruppertsdorfer Kegelfest am Feuerwehrheim (S. 19)
Sonntag	29.5.2016	Ruppertsdorf	ab 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Familie Kirchner: Schinkenfest im Räucher-Häus'l Entenrallye auf dem Dorfbach zum Räucher-Häus'l-Fest
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Kalmyken und die Herrnhuter in Sarepta« (S. 10)
Dienstag	31.5.2016	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Kreativgruppe trifft sich in der »Alten Schule« (Seite 15)
Mittwoch	1.6.2016	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf und Seniorenverein e.V. Neundorf a. d. E.: Halbtagsfahrt in das Naturparkhaus Waltersdorf mit Kaffeetrinken und Abendbrot (S. 15)
Donnerstag	2.6.2016	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 15)
Sonabend	4.6.2016	Berthelsdorf	14.00 Uhr	BUND: Frühlingsspaziergang (4 km) (S. 12)
		Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirchgemeinde: Fest der Generationen in der Pfarrscheune (Seite 19)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung für Kinder: »Zeze, Tsantsa und Kalimba – eine Klangreise nach Ostafrika« (Seite 10)
		Strahwalde	15.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Volleyball, Jugendgottesdienst und Musical im Volkshaus Strahwalde
Sonntag	5.6.2016	Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergemeinde: Aufführung des Musicals »Esther«
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Sklaven und Vertragsarbeiter – kulturelle Vielfalt in Suriname« (Seite 10)
Montag	6.6.2016	Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeinde: Konzert mit Bläserchor aus Südafrika im Großen Saal
Dienstag	7.6.2016	Herrnhut	19.30 Uhr	Völkerkundemuseum: Vortrag: »Sulutré – Altamira – Lascaux« – Eine Reise zu den Anfängen der Kunst (S. 10)
Mittwoch	8.6.2016	Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut e. V.: Schwester Heidrun informiert über die Arbeit des ASB in der Einrichtung, im Seniorenwohnen Herrnhut (Seite 16)
Donnerstag	9.6.2016	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Gedächtnistraining im Schulungsraum der FFw Ruppertsdorf (S. 19)
Freitag	10.6.2016	Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeinde: »Tastendialoge« – Orgel und Cembalo mit Lee Stalder und Andreas Marti im Großen Saal
Samstag	11.6.2016	Großhennersdorf	13.00 Uhr	Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e. V.: Wanderung auf die Lausche ab Vereinshaus – nur bei schönem Wetter (Seite 15)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 9. 6. 2016 mittags
 Redaktionsschluss: 3. 6. – 13.00 Uhr**

Fr.–So.	10.–12.6.2016	Strahwalde		Oberlausitzer Kfz-Veteranengemeinschaft: Oberlausitzer Kfz-Veteranentreffen (S. 20)
Sa. / So.	11. + 12.6.2016	Berthelsdorf		Kreativgruppe Berthelsdorf / Rennersdorf: Ausstellung: »Klaus Riedel – Raketenpionier mit Bernstädter Wurzeln« (S. 10 und 12)
Sonntag	12.6.2016	Herrnhut	9.30 Uhr	Brüdergemeinde: Familiengottesdienst mit Aufführung des Kindermusicals »Gerempel im Tempel« im Kirchensaal
		Herrnhut	11.00 Uhr	Heimatmuseum: Ausstellungseröffnung »Haarschmuck und Haarbilder«
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Europäische Entdeckung der Welt – Reisen des Kapitäns James Cook«

Amtliche Nachrichten

Grenzüberschreitendes Projekt mit Tschechien gestartet

Am 17. Mai 2016 fand in Liberec der Auftakt zum gemeinsamen Projekt der Feuerwehren Liberec/Krasna Studanka, Hradek n. N., Zittau und Herrnhut/Berthelsdorf statt. Der durch die Fördermittelgeber unterzeichnete Vertrag wurde besprochen und es war große Freude und Dankbarkeit spürbar, dass dieses Projekt bestätigt und nun auch gefördert wird. Im Kern geht es in vielen Veranstaltungen und Übungen um den Aufbau einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Wehren, die dann im Katastrophenfall dem Schutz der Bürger auf beiden Seiten der Grenze dienen soll. Für die Berthelsdorfer Ortswehr ist die Ausrichtung einer gemeinsamen Übung, eines Jugendfeuerwehrtreffens, die Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges und die Sanierung des Gerätehauses in Rennersdorf geplant. Die gesamte Fördersumme dafür beträgt 495 TEUR und verteilt sich auf die Jahre 2016–2019.

Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und basiert auf dem Programm SN-CZ Interreg Va.

W. Riecke, Bürgermeister

Herrnhut wird Zielort der Sternradfahrt des Landkreises 2017

Alljährlich findet unter der Regie des Landkreises die Sternradfahrt zu besonderen Zielen im großen Landkreis Görlitz statt. So erging vor wenigen Tagen die Anfrage an Herrnhut, ob wir es uns nicht vorstellen könnten, im kommenden Jahr als Zielort für die Radfahrer aus allen Richtungen zu agieren.

In Ankündigung des Landkreises heißt es dazu: »Für seine Botschaft in die Welt ist auch unser Zielort 2017 bekannt. Aber auch für eine einzigartige Baukultur und Tradition. Der Glauben und die Verbundenheit mit der Region spielt für die Stadt und die umliegenden 12 Ortsteile eine zentrale Rolle. Welttoffen, traditionsbewusst und heimatverbunden so sind die Menschen, die uns ihre Heimat zeigen werden. Wir freuen uns, dass 2017 unsere Sternradfahrt unter einem besonderen Stern stehen wird, wurde hier die industrielle Produktion desselbigen vor 120 Jahren vor Ort begonnen. Wir freuen uns auf Herrnhut – unseren Zielort 2017.« Die Sternradfahrt soll am 13.5.2017 stattfinden.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 22. öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 12.5.2016

Beschluss Nr. 223/05/2016

Der Stadtrat Herrnhut stimmt dem Ergebnis der Wahlhauptversammlung vom 8. April 2016 zu. Damit wird die Wahl folgender Funktionsträger bestätigt:

- Stadtwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Herrnhut: Kamerad Jörg Christoph
- Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Großhennersdorf: Kamerad Patrick Jähne
- Stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Großhennersdorf: Kamerad Peter Kunath
- Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Herrnhut-Stadt: Kamerad Jens Hieronymus
- Stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Herrnhut-Stadt: Kamerad Tobias Enkelmann
- Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Ruppersdorf: Kamerad Michael Jähne
- Stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Ruppersdorf: Kamerad Steffen Weinert
- Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Strahwalde: Kamerad Klaus-Peter Ullrich
- Stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Strahwalde: Kamerad Michael Krause

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ernennungsurkunden auszuhändigen.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 224/05/2016

Die Firma SchuckBau, Löbauer Straße 47, 02747 Herrnhut OT Strahwalde, erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Instandsetzung Siedlungsweg Herrnhut – Berthelsdorf zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 20.601,99 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 225/05/2016

Die Firma SchuckBau, Löbauer Straße 47, 02747 Herrnhut OT Strahwalde, erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Instandsetzung Weg bei »Tschupke« im OT Berthelsdorf zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 29.715,13 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 226/05/2016

Die Firma OSTEg mbH, Friedensstr. 35 c, 02763 Zittau, erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Instandsetzung »Am Endeberg« in 02747 Herrnhut OT Großhennersdorf zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 28.624,70 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 227/05/2016

Die Firma OSTEg mbH, Friedensstraße 35c, 02763 Zittau, erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Instandsetzung »Oskar-Lier-Straße« Herrnhut zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 29.589,04 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 228/05/2016

Die Firma OSTEg mbH, Friedensstraße 35 c, 02763 Zittau, erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Instandsetzung Weg »Am Sportplatz« in Herrnhut/OT Großhennersdorf zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 29.320,97 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 229/05/2016

Der Stadtrat beschließt die Ausführung Beschaffung und Installation von Markisen in der IB-Kita »Storchennest«.
Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.000,00 EUR. Die überplanmäßige Ausgabe wird aus freien liquiden Mitteln finanziert.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 230/05/2016

Der Stadtrat beschließt die Ausführung der Erneuerung des Heizkessels in der IB-Kita »Schwalbennest«.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 231/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut erteilt zum Antrag der Evangelischen Brüdergemeine auf Änderung Kirchsaal mit Errichtung einer Empore und Änderung Seitenflügel Schwestern- und Brüderseite mit Einbau von Aufzügen auf dem Flurstück 8 der Gemar-

kung Herrnhut das Einvernehmen nach § 36 BauGB i. V. m. § 69 Abs. 1 SächsBO und § 77 Abs. 1 SächsBO.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 235/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt den Verkauf des kommunalen Flurstückes Nr. 512 der Gemarkung Oberruppersdorf mit einer Größe von 1.690 m² zu einem Kaufpreis von 464,12 EUR an Frau Manja Knebel.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 236/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, das Grundstück »Hauptstraße 35« im OT Berthelsdorf (Flurstück Nr. 193 Gemarkung Berthelsdorf) von Herrn Prof. Dr. Ralf Sowitzki zu einem Kaufpreis von 200,00 EUR zu erwerben.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

Beschluss Nr. 237/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die Spende in Höhe von 250,00 EUR von Herrn Matthias Mehlhose, der Fa. Resandes, in Hauptstraße 1, OT Rennersdorf in 02747 Herrnhut, anzunehmen und für die Jugendfeuerwehr Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 238/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die Spende in Höhe von 100,00 EUR von der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, in Frauenstraße 21, in 2763 Zittau, anzunehmen und für die Jugendfeuerwehr Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 239/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die von der Zimmerei Glathe angefertigte Außensitzgruppe mit Überdachung im Wert von 1.405,14 EUR als Sachspende anzunehmen und für die Feuerwehr in Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 240/05/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die für den Aktionstag am 16.4.2016 gespendeten Gelder in Höhe von insgesamt 105,00 EUR zweckgebunden für die Jugendfeuerwehr Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 13 + 1
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Einladung zur 23. öffentlichen Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 9. Juni 2016, um 19.30 Uhr im Feuerwehrheim Herrnhut, Civitatenweg

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Wahl Friedensrichter/Mitglieder Schiedsstelle der Stadt Herrnhut
4. Beratung und Beschlussfassung zur Einstellung einer Erzieherin/eines Erziehers
5. Vergabebeschlüsse
- 5.1. Beschaffung und Installation von Markisen in der IB-Kita »Storchennest« im OT Ruppertsdorf
- 5.2. Erneuerung des Heizkessels in der IB-Kita »Schwalbennest« Herrnhut, Stadt
- 5.3. Ersatzneubau Regenwasserkanal Zinzendorfplatz – Nachträge
6. Baubeschlüsse der Stadt Herrnhut nach Baugesetzbuch und Sächsische Bauordnung (SächsBO) zu privaten Bauanträgen
7. Konzepte
- 7.1. Beratung und Beschlussfassung Brachflächenrevitalisierungskonzept
8. Information zur Eilentscheidung des Bürgermeisters
9. Annahme und Verwendung von Spenden
10. Bürgerfragestunde
11. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 19.5.2016

W. Riecke, Bürgermeister

INFORMATION

Umstellung/Abschaltung eines Telefonanschlusses

Die Telefonnummer 035873 40044 und die Fax-Nr. 035873 40045 des ehemaligen Abwasserzweckverbandes »Oberes Pließnitztal« werden abgeschaltet.

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen des Amtes für Bau und Abwasser der Stadt Herrnhut unter folgenden Rufnummern:

- Zentrale des Stadtamtes 035873 349-0
- Amtsleiterin für Bau und Abwasser,
- Frau Hähnel 035873 349-13
- Sachbearbeiterin Frau Adler 035873 349-27
- Fax 035873 349-30
- E-Mail stadtamt@herrnhut.de

Wir bitten um Beachtung.

A. Nocke, Stadtamt Herrnhut

Ausschreibung/Verkauf

Die Stadt Herrnhut verkauft eine Zugmaschine vom Typ ZETOR 5211 (Bj. 1987) und einen dazugehörigen Anhänger. Traktor und Anhänger sind in einem sehr gepflegten Zustand (TÜV 11/2017). Weitere Anbauteile wie Hubarm Frontlader, diverse Schaufeln, Räumbohle und Bema Kehrmaschine stehen ebenfalls zum Verkauf.



Interessenten melden sich bitte im Stadtamt Herrnhut, Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, Frau Nocke unter Tel. 035873 349-0 oder 035873 349-29 oder nocke@herrnhut.de. Besichtigungstermine nach vorheriger Absprache.

A. Nocke, Leiterin Haupt- und Ordnungsamt

Schadstoffmobil II. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut auch in diesem Jahr wieder Schadstoffe entgegennehmen. Die Termine entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ortsteilnachrichten.

Angenommen werden Problemstoffe aus Haushalten der Bevölkerung, wie Farben, Lacke, Lösungsmittel, Batterien, Kondensatoren, Altmedikamente, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Desinfektions- und Holzschutzmittel, Chemikalien, Laugen, Säuren, Salze und Fotochemikalien. Die Abgabe der Problemstoffe kann nur beim Personal am Fahrzeug erfolgen. Gemäß der »Technischen Richtlinie zur Beförderung verpackter gefährlicher Abfälle – TR Abfälle 002« dürfen bei Sammlungen mit dem Schadstoffmobil Abfälle nur in kleinen Anlieferungsmengen bis zu 60 Liter Fassungsvermögen oder 60 kg Gewicht unter Aufsicht von fachkundigem Personal angenommen werden. Flüssigkeiten werden in fest verschlossenen Behältnissen angenommen.

Problemstoffe möglichst immer in Originalverpackungen abgeben, da auf den Verpackungen Hinweise zur Zusammensetzung und zum Umgang enthalten sind. Für Altöle gilt die Altölverordnung. Schrott, Sperrmüll oder Haushaltgeräte werden am Schadstoffmobil **nicht** angenommen.

Stadtamt Herrnhut

Informationen

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bernstadt Apotheke Bernstadt, Görlitzer Straße 4, ☎ 035874 24242 · **Herrnhut** Apotheke zum Hutberg, Zinzendorfplatz 9, ☎ 035873 2341 · **Löbau** Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, ☎ 03585 403020 · **Johannis-Apotheke**, Innere Zittauer Straße 12, ☎ 03585 47700 · **Linden-Apotheke**, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215

- 23.–30.5., 18–8 Uhr Apotheke zum Hutberg Herrnhut
- 30.5.–6.6., 18–8 Uhr Apotheke Bernstadt
- 6.–13.6., 18–8 Uhr Linden-Apotheke Löbau

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

- Mo.–Fr., 23.–27.5., 18–20 Uhr Alte Apotheke Löbau
- Sa., 28.5., 12–16 Uhr Alte Apotheke Löbau
- So., 29.5., 9–12 Uhr Alte Apotheke Löbau
- Mo.–Fr., 30.5.–3.6., 18–20 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
- Sa., 4.6., 12–16 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
- So., 5.6., 9–12 Uhr Johannis-Apotheke Löbau

Integrierte Regionalliegestelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt

 **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst

 **116 117**
(Telefon)

19.00 – 7.00 Uhr
14.00 – 7.00 Uhr
24 Stunden

Montag, Dienstag, Donnerstag
Mittwoch, Freitag
Samstag, Sonntag

Anmeldung
Krankentransport

 **03571 19222**

Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr

 **03571 19296**

Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda

 **03571 47650**
Fax 03571 4765 111

E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei

 **110**

Polizeirevier Löbau

 **03585 865224**

Polizeirevier Zittau

 **03583 620**

Wasserversorgung

 **0173 5686091**
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG
 **03583 77370**

ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas

 **0351 50178880**

ENSO-Störungs-
rufnummer Strom

 **0351 50178881**

Hochwasser, Stufe 2

 **035873 34911**

Hochwasser, Stufe 3

 **035873 34910**

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

 **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppertsdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar:  **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

 **035873 46-166**

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppertsdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!



DRK-Blutspendetermin Mai 2016

Liebe Einwohner und Gäste von Herrnhut und den Nachbargemeinden, am **Donnerstag, 26. Mai 2016, 14.30–19.00 Uhr** laden zur DRK-Blutspendeaktion in Herrnhut ein:
das DRK und das Schülercafé im Evangelischen Zinzendorf-Gymnasium Herrnhut

Start der **DANKE!-Sommeraktion**

Frank Michler, DRK-BSD, Öffentlichkeitsarbeit

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490

E-Mail: stadtamt@herrnhut.de

Telefax: 035873 34930

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Berthelsdorf

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Frank Richter.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Anita Böhme sowie Annemarie Schneider.

Strahwalde

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Dietmar Laubner.



Geburtstag

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag in der Zeit vom 30.5. bis 12.6.2016

Berthelsdorf

6.6. Elfriede Schmidt, Neuberthelsdorfer Straße 7, 75 Jahre

Großhennersdorf

30.5. Christa Hohenstein, Hirschfelder Straße 5, 70 Jahre

9.6. Herbert Noack, Bergstraße 47, 75 Jahre

Herrnhut

- 10.6. Renate Kubik, Oskar-Lier-Straße 2, 80 Jahre
 10.6. Helga Thies, Zinzendorfplatz 6, 80 Jahre
 12.6. Klaus Förster, August-Bebel-Straße 16, 70 Jahre
 12.6. Elfriede Kluge, Oskar-Lier-Straße 2, 95 Jahre

Ruppertsdorf

- 4.6. Anneliese Barth, Obercunnersdorfer Str. 22, 75 Jahre

Strahwalde

- 4.6. Eichler, Karin, Löbauer Straße 5, 75 Jahre
 11.6. Rosemarie Schulze, Am Eichberg 11, 75 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Hoffnung teilen

Eine Frage, die mich beschäftigt: Was ist der Grund unserer Hoffnung? Es ist ja schnell gesagt: der christliche Glaube gibt Halt und Hoffnung. Der Glaube an Gott schenkt Zuversicht. Aber was heißt das konkret? Wie wird das in meinem Leben real? Und wie kann ich es vielleicht sogar mit anderen teilen?

Die Antwort für mich liegt in der Erfahrung, dass andere ihre Hoffnung mit mir teilen. Ich denke da an einen Weg ins Krankenhaus, um eine krebskranke Frau zu besuchen. Ihr Diagnose verhielt nichts Gutes, sie befand sich bereits im Endstadium ihrer Erkrankung. Unheilbar. Also, wie man sagt: ein hoffnungsloser Fall. Was sagt man so jemandem? Welchen Trost, welche Hoffnung kann man da noch teilen? Ich fasste mir ein Herz: einfach dabei sein, zuhören, mitfühlen, das ist schon was. Doch der Besuch verlief ganz anders als erwartet. Mit einer inneren Stärke erzählte mir die Frau, dass sie dankbar war für eine gute Pflege. Jeder Tag war für sie ein Geschenk. Und sie war sich sicher, dass da noch was kommt, nach dem Tod. Dann fragte sie nach meinem Ergehen, hörte mitfühlend zu. Lächelte mich an. Am Ende war ich der Getröstete. Von wegen »hoffnungsloser Fall« ... Ich verließ das Krankenhaus mit mehr Hoffnung als vorher. Dankbar. Solche Erfahrungen mache ich immer wieder mal. Ich erlebe, dass andere Menschen mir Hoffnung schenken. Ein gutes Wort, ein Lächeln, ein offenes Ohr. Und ich glaube, dass Gott dahintersteckt. Das gibt mir Mut weiterzugehen, gerade dann, wenn ich andere Erfahrungen mache und Menschen treffe, die meine Ermutigung brauchen. Ich vertraue darauf: der Gott, an den ich glaube, ist ein Gott, der hoffnungsvolle Begegnungen gelingen läßt. Kostbare Momente. Darauf will ich achten. Und dankbar sein.

Peter Vogt

**Christliche
Ecke**



deutscher
evangelischer
posaunentag
dresden 3.-5. Juni 2016

Bläsermusik aus Südafrika

Unter dem Motto »Luft nach oben« findet vom 3. bis 5. Juni 2016 in Dresden ein Deut-

scher Evangelischer Posaunentag statt. Nach 2008 in Leipzig ist das ein zweites Treffen eines DEPT, zu dem 16.500 aktive Blä-

serinnen und Bläser und viele Gäste erwartet werden. Auch Mitglieder der Bläserchöre aus den Brüdergemeinen Herrnhut, Kleinwelka, Niesky, Dresden und Gnadau beteiligen sich an diesem musikalischen Großereignis. Wer nicht in Dresden dabei sein wird, kann am Sonntag, dem **5. Juni**, ein eindrückliches **Klangerlebnis** mitbekommen. Das **MDR-Fernsehen** überträgt um **12.00 Uhr** den Abschluss-Gottesdienst aus dem Dresdner Dynamo-Stadion. – Dabeisein werden aber auch ausländische Bläserchöre. Im Anschluss an den DEPT kommt ein Bläserchor aus Südafrika nach Herrnhut zu Besuch. Herzlich eingeladen wird zu einem **Konzert** mit der **Bellmor Brass Band** aus Kapstadt am Montag, dem **6. Juni 2016**, um **19.30 Uhr** in den Kirchensaal der Brüdergemeine Herrnhut. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Der Chor reist noch weiter und wird am **7. Juni in Niesky** und am **8. Juni in Neudietendorf** **Konzerte** geben. Danach stehen noch Besuche bei Partnergemeinden in Süddeutschland auf dem Programm. Informationen zum DEPT unter www.dept2016.de.

M. Salewski

Bläsermusik aus Südafrika



Bellmor Brass



Montag – 6. Juni 2016 – 19:30 Uhr
Kirchensaal der Brüdergemeine Herrnhut
 Eintritt frei – Spende erbeten

Stadtfest in Herrnhut vom 17. bis 19. Juni 2016

Vor drei Jahren hatten wir in Herrnhut das letzte Stadtfest. Jetzt sind es nur noch drei Wochen bis zum nächsten! Hier schon mal ein Blick in das Programm – es ist sicher für jeden etwas dabei. Am Freitag, dem 17.6.2016, wird das Stadtfest um 20.00 Uhr im Festzelt durch den Bürgermeister eröffnet. Danach sorgen die »LÖBAUER BERGMUSIKANTEN« für einen schwungvollen Auftakt des Festwochenendes. Übrigens sollte man sich nicht vom Namen täuschen lassen und hier ausschließlich Polka und Märsche erwarten. Der musikalische Rahmen geht nämlich deutlich weiter, von Filmmelodien über Musicals bis hin zu Klassik. Also eher Big-Band-Sound als Blaskapelle!



Am Sonnabend, 18.6.2016, folgt dann von 10.00 bis 18.00 Uhr der 12. Kunsthandwerkermarkt »KUNST & WERK«. Über 60 Handwerker und Künstler bieten dann ihre Waren zum Kauf an. Eine Besonderheit dieses über die Oberlausitz hinaus bekannten und beliebten Marktes ist, dass es viele handwerkliche und künstlerische Vorführungen zu sehen gibt. Natürlich ist auf dem Markt gantztägig auch für Speis und Trank gesorgt.

Nach ihren großen Erfolgen bei den zurückliegenden Stadtfesten wird ab 12.30 Uhr am ehemaligen Spritzenhaus auf der August-Bebel-Straße wieder die Gruppe »FAULER LENZ« freche und fröhliche Trink- und Gesellenlieder zum Besten geben.

Außerdem sorgen Schüler der Kreismusikschule »Dreiländer-eck«, Schulteil Herrnhut, während des Marktes an verschiedenen Stellen für Straßenmusik.

Musikalisch geht es abends ab 20.30 Uhr im Festzelt weiter. Dann wird die sechsköpfige Band »FLYING ROCKETS« aus Bad Liebenwerda auf der Bühne stehen. Zu erwarten ist nicht weniger als eine mitreißende Rock 'n' Roll-Revue in Swingbandbesetzung. Musikalisch dreht sich alles um Twist, Swing & Surf der 50er und 60er Jahre. Oder anders gesagt: TANZMUSIK!



Am Sonntag geht es nach dem ökumenischen Gottesdienst mit einem besonderen Höhepunkt für alle Kinder weiter. Um 11.00 Uhr ist das »Puppentheater Glöckchen« aus Moritzburg zu Gast im Festzelt. Gezeigt wird das Stück »Das übermütige Entchen« – ein aktionsreiches und lustiges Mitmach-Spiel, bei dem das Publikum selbst mit in die Handlung eingreifen kann.



Im Anschluss an dieses Stück sorgt die Ffw Herrnhut wieder für die Mittagsbewirtung im Festzelt. Und ab 14.00 Uhr beginnt die »BLASKAPELLE DER FFW BERTHELSDORF« an gleicher Stelle ihr Konzert mit stimmungsvoller Blasmusik. Selbstverständlich wird es dazu auch Kaffee und Kuchen geben.



Auch zum diesjährigen Stadtfest wird der Eintritt zu allen Veranstaltungen wieder frei sein. Nutzen Sie also das volle und abwechslungsreiche Programm und feiern wir alle zusammen ein fröhliches Festwochenende!

Konrad Fischer, Kultur- und Fremdenverkehrsamt

»Zukunftsfähige Kirche: Mitgliedschaft – Beteiligung – Finanzen«

Synode der Herrnhuter Brüdergemeine tagt in Bad Boll

Vom 21. bis 28. Mai tritt in Bad Boll die Synode der Europäisch-Festländischen Brüder-Unität (EBU) zu ihrer dritten und letzten Tagung der Periode 2012–2017 zusammen. Unter dem Thema »Zukunftsfähige Kirche: Mitgliedschaft – Beteiligung – Finanzen« werden 91 Synodale u. a. über eine veränderte Struktur der synodalen Arbeit und über Herausforderungen in Gesellschaft und Umwelt beraten. Der demografische Wandel, Mitarbeitermangel in Pfarrstellen und die finanzielle Lage stehen im Vordergrund.

Die Synode ist ein internationales Ereignis, die Synodalen und weitere 30 Mitarbeiter kommen aus acht europäischen Ländern: Albanien, Dänemark, Deutschland, Estland, Lettland, Niederlande, Schweden und der Schweiz, Mitglieder mit Gaststatus aus Großbritannien und Tschechien. Verhandlungssprachen sind Deutsch, Englisch und Niederländisch.

Während der Tagung werden Gäste aus der Ökumene, u.a. am Mittwoch Landesbischof Dr. Frank Otfried July aus Stuttgart und der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in

Baden-Württemberg (ACK), Domkapitular Dr. Peter Birkhofer aus Freiburg, die Synode besuchen. Auch Vertreter der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Kirche der Böhmisches Brüder (Tschechien) werden Grußworte halten.

Die EBU ist eine von weltweit 28 Provinzen der Brüder-Unität/ Moravian Church. Sie ist 1722 in Herrnhut entstanden und u.a. durch die Herausgabe der Losungen in über 50 Sprachen bekannt. Die Provinz hat 16.000 Mitglieder in den o.g. acht Ländern.

Erdmann Carstens



Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

Geöffnet ist das Zinzendorf-Schloss mittwochs, samstags und sonntags, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr mit Führung.

Pfadfinder auf Pilgertour

Über das Himmelfahrtswochenende waren neun junge Leute der Berthelsdorfer Pfadfindergruppe mit einem Planwagen auf dem Spreeradweg unterwegs. Mit Proviantkiste, den Pfadfinderzelten, guter Laune und einem Reisesegen ging es bei idealem Wetter in Wilthen los. Auch durch den schönen Wagen angeregt, gab es auf dem Weg manch spannende Begegnung, spontane Gespräche und staunende Reaktionen. Nebenbei nahmen wir ganz bewusst die herrliche Frühlingsnatur wahr, spürten unseren Körper ganz neu und machten an schönen Wasserstellen eine längere Pause.

Als wir am Donnerstag 26 Kilometer in unseren Beinen hatten, freuten wir uns auf das Nachtquartier und über die Gastfreundschaft der Kirchgemeinde Malschwitz. Weiter ging es am nächs-

ten Tag bis Weigersdorf, wo wir zu Gast bei einer anderen Pfadfindergruppe sein konnten. Bei der abendlichen Lagerfeuerrunde wurde sich dann besser kennengelernt und Ideen für nächste Höhepunkte gesponnen.



Insgesamt haben wir in diesen Tagen ca. 55 Kilometer zurückgelegt, den Wagen gezogen, viel geredet, Spaß gehabt, waren baden und Boot fahren, haben uns mit unseren Stärken und Eigenheiten besser kennengelernt und all die Aufgaben bei so einer Pilgertour gut gemeinsam geschafft. So wurden mit Stolz und Dankbarkeit in der Abschlussrunde noch einmal die Erfahrungen und Erlebnisse zusammengetragen. Manch einer staunte dabei auch über sich selbst, die Kraft der Gruppe, die Erfahrung von Ausgeglichenheit und den Mut, auch einmal mit einfachen Bedingungen zufrieden zu sein. Und natürlich fehlte als Letztes nicht der Satz: das machen wir wieder mal.

André Heinrich

Einladung zur Ostrad am 04.06.2016



Beginn 11.00 Uhr, mit Bieranstich & Zweiradsuppe (Soljanka)

Treff am Clubhaus, Löbauer Straße 66 in 02747 Strahwalde

12.-14.08.2016...Sommerparty / 15.10.2016...Saisonabschluss / www.mfg-lonesomeriders.de



Start zur Ausfahrt: 13.00 Uhr

Wer & Was: Alle mit Zweirädern aus Zonezeiten, egal ob Ost oder West, ohne Hubraumzwang

Ausstellung der Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf

Die nächste Ausstellung der Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf findet am **Sonnabend, dem 11. Juni 2016, und Sonntag, dem 12. Juni 2016**, in der ehemaligen Mittelschule Berthelsdorf statt. Näheres siehe Seite 12. *Günter John*

SCHULNACHRICHTEN



Das Schuljahr 2015/ 2016 zählt nur noch einen Monat ...

Musikalische Höhepunkte der Kreismusikschule Dreiländereck warten auf viele interessierte Zuhörer. Wir möchten Ihnen/Euch einige davon auf diesem Wege mitteilen:

- **Tag der offenen Tür im Schulteil Zittau**
am Samstag, 28. Mai 2016, vormittags
- **Jahresabschlusskonzert in der Johanniskirche Löbau**
am Freitag, 3. Juni 2016
- **Straßenmusik zum Handwerkermarkt/Stadtfest in Herrnhut**, Samstag, 18. Juni 2016, ab 10.00 Uhr
- **»Offener Hof« ... musikalisch in die Sommerferien mit dem Zinzendorfgynasium und der KMS, Schulteil Herrnhut**
am Donnerstag, 23. Juni 2016, ab 15.30 Uhr



Wer Lust bekommen hat, selbst ein Instrument zu erlernen ...
Anmeldungen sind im Schulteil Herrnhut (Formulare liegen aus) oder über das Internet (www.kreismusikschule-dreilaendereck.de) möglich!
Wir freuen uns auf Euch!

Carola Gründer (KMS Dreiländereck/Schulteil Herrnhut)

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und
an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
Alle Bereiche barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung

Ethnographie und Herrnhuter Mission

Foyerausstellung

7.5.–5.6.2016
füreinander einstehen – Herrnhuter Missionshilfe – Unterstützung für Bedürftige

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Sonntag, den 29.5.2016, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kalmyken und die Herrnhuter in Sarepta
Stephan Augustin

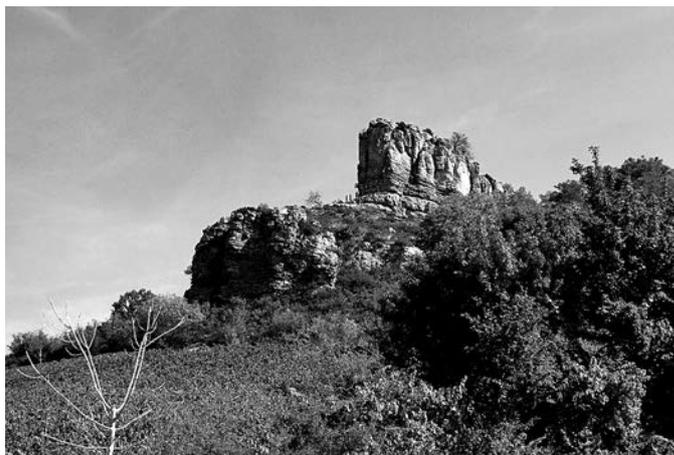


Sonnabend, den 4.6.2016, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER
Zeze, Tsantsa und Kalimba – eine Klangreise nach Ostafrika
Johanna Funke

Sonntag, den 5.6.2016, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Sklaven und Vertragsarbeiter – kulturelle Vielfalt in Suriname
Johanna Funke

Dienstag, den 7.6.2016, 19.30 Uhr
VORTRAG
Solutré – Altamira – Lascaux.
Eine Reise zu den Anfängen der Kunst
Stephan Augustin

Die archäologischen Fundorte von Solutré und Lascaux in Frankreich sowie Altamira in Spanien sind durch ihre steinzeitlichen Felsmalereien und sorgfältig gefertigter Steingeräte bekannt. In dem Vortrag werden die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Fundstätten und die dazu errichteten Museen vorgestellt. Die Höhlen von Altamira und Lascaux sind inzwischen nicht mehr für die Öffentlichkeit zugänglich, da die Malereien durch große Besucherströme in ihrem Bestand gefährdet waren. Sowohl in Altamira wie auch in Lascaux sind stattdessen Nachbildungen der Höhlen in Originalgröße geschaffen worden, die beeindruckende Reproduktionen der Bilder zeigen. In den vor ca. 20.000 Jahren entstandenen Malereien wurden vor allem eiszeitliche Tiere, wie Steppenbisons, Wildpferde, Rentiere und Mammuts dargestellt.



*Der Felsen von Solutré wurde namensgebend für eine jungsteinzeitliche Kultur, dem Solutréen, die vor allem in Frankreich und Nordspanien verbreitet war.
(Foto: Stephan Augustin)*



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Museumstag

Nun schon zum dritten Mal beteiligte sich das Heimatmuseum am Internationalen Museumstag. Besonderes Interesse fand dabei die Sonderausstellung mit Schenkungen und Ankäufen aus den vergangenen zwei Jahren. Aber auch das Museumscafé im sonnigen Garten war für viele ein besonderes Erlebnis. Auf Seite 11 sind ein paar Schnappschüsse davon zu sehen.



Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros
Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12
 Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095
 E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de
 Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr
 Freitag 7.00–13.00 Uhr

Spendenaufruf 700-Jahr-Feier:

Korrektur Kontonummer
 Bei der Veröffentlichung des Spendenaufrufes zur 700-Jahr-Feier hat sich ein Fehler bei der Kontonummer der Stadt Herrnhut eingeschlichen. **Die korrekte Kontonummer lautet:**

Stadt Herrnhut,
IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36

W. Riecke, Bürgermeister

Geflügelimpfung (ND-Impfung) Juni 2016

Aufgrund der Tierseuchenverordnung zur Impfung der Geflügelbestände gegen die Newcastle-Krankheit haben alle Besitzer von Hühnern, unabhängig von der Bestandsgröße, diese immunisie-

ren zu lassen. Die Nachimpfung der Geflügelbestände erfolgt durch Herrn Dr. Dimmel zu folgenden Terminen:

Ortsteil Grobhenndorf:

Dienstag, den 14.6.2016 Euldorf, Bernstädter Straße,
ab 7.00 Uhr Zittauer Straße, Obere Dorfstraße

Mittwoch, den 15.6.2016 Bergstraße, Oberwald,
ab 7.00 Uhr Heuscheune, Am Sportplatz,
 Untere Dorfstraße

Donnerstag, den 16.6.2016 Neundorf
ab 7.00 Uhr

Hinweis:

Die Tiere müssen am Impftag eingesperrt bleiben und dürfen kein Tränkwasser erhalten. Ein sauberes Tränkwassergefäß ist bereitzuhalten.
 Die Impfbescheinigung bitte ebenfalls bereithalten.

Stadtamt Herrnhut, Sekretariat

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Bitte beachten Sie den Artikel auf Seite 16.

Veranstaltungen Juni 2016

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
4.6.2016	Frühlings-spaziergang	Berthelsdorf	BUND und Häus'1 e.V.
8.6.2016	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopffreunde

Veranstaltungen des Seniorenklubs im Monat Juni 2016

1.6.2016	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
8.6.2016	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
13.6.2016	15.00 Uhr	Gedächtnistraining
14.6.2016	14.00 Uhr	Seniorensingen
15.6.2016	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
16.6.2016	14.15 Uhr	Senioren-sport
22.6.2016	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
28.6.2016	13.30 Uhr	Abfahrt Berthelsdorf auf Absprache Halbtagesfahrt »Rund um Görlitz«*
30.6.2016	14.15 Uhr	Senioren-sport

* Halbtagesfahrt »Rund um Görlitz«

- gemeinsames Kaffeetrinken in Tauchritz »Gut am See«
- Stadtrundfahrt mit Erklärung durch die Altstadt von Görlitz mit dem »Stadtschleicher«
- gemeinsames Abendessen in Radmeritz (Polen) im Weinrestaurant »Hanna«

Preis pro Person: 39,00 EUR, Anmeldung: bei Frau Fleck
(Tel. 035873 42911)

Der Seniorenklub

Hallo, ihr Hobby-Radler!

Bei schönstem Fahrradwetter machten sich 39 Radler (Teilnehmerrekord) auf zur 19. Radtour des TSV Berthelsdorf.



Unsere Tour führte über die Buschschenke, Lehdehäuser, Deutsch-Paulsdorf nach Jauernick-Buschbach, vorbei an blühenden Rapsfeldern.

Nach einer etwas längeren, ungewollten Mittagspause fuhren wir in Richtung Aussichtspunkt Berzdorfer See, an der Pließnitz entlang zurück nach Berthelsdorf (42 km).

Bedanken möchten wir uns bei allen, dem jüngsten mit sieben Jahren bis hin zum ältesten Teilnehmer mit 80 Jahren.

Bei Familie Wunderlich ließen wir den Tag bei Kaffee, Kuchen und Bratwurst mit einem Lagerfeuer gemächlich ausklingen. Danke den fleißigen Kuchenbäckerinnen, Brigitte Wunderlich und Thomas Riedel für die gute Bewirtung.



Danke auch den Sponsoren Robby Hentschel, Fleischerei Holger Krumpolt und Getränkeland Mayer – Herrnhut. Danke auch an den Hobbyfotografen Günter John.

Wir würden uns freuen, wenn 2017 bei unserer Jubiläumstour alle wieder mitradeln. Sport frei! *G. Mitter und W. Wunderlich*

Einladung zum Frühlingsspaziergang 2016

Am **Samstag, dem 4. Juni 2016**, laden die Vereine BUND und »Häus'1« Berthelsdorf zu einem vom Freistaat Sachsen initiierten Frühlingsspaziergang ein. Zum Thema »Pflanzen und Tiere im und am Wasser« wollen wir auf einer ca. 4 km langen Wanderung vor allem Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene ansprechen, die Natur zu genießen und zu beobachten. Interessenten treffen sich 14.00 Uhr in Herrnhut am Parkplatz/Sportplatz Uttendorferweg.

Nächste Ausstellung in Sicht

Die letzte Ausstellung unserer Kreativgruppe ist schon eine geraume Zeit her. Durch die notwendig gewordene Sanierung des Kindergartens, welcher übrigens sehr schön geworden ist, standen die von uns genutzten Räumlichkeiten während der Bauarbeiten nicht zur Verfügung. Der Ausstellungstermin ist für uns unüblich. Aber wir wollten nun nicht bis zum Jahresende warten. Die nächste November-Ausstellung soll dann ganz im Zeichen des 700-jährigen Bestehens von Berthelsdorf stehen. Auch die jetzige Schau wird für die allgemeine Öffentlichkeit wie gewohnt nur an einem Wochenende, also am Sonnabend, dem 11. Juni und Sonntag, dem 12. Juni 2016, jeweils in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr, zu besichtigen sein.

Die Ausstellung wird aus zwei Teilen bestehen. So zeigen wir eine Leihgabe aus dem Bernstädter Stadtmuseum unter dem Titel »Klaus Riedel – Raketenpionier mit Bernstädter Wurzeln« sowie dem Hauptthema »Mühlen einst und jetzt in Berthelsdorf und Rennersdorf«. Besucher werden erstaunt sein, welche Anzahl an vor allem mit Wasserkraft angetriebenen Maschinen entlang des Berthelsdorfer Wassers, des Petersbaches und der Pließnitz da zusammen kommt. Schon jetzt möchten wir uns bei allen bisherigen Leihgebern recht herzlich bedanken. Sollten trotzdem noch Utensilien in Ihren Haushalten vorrätig sein, die dem Charakter dieser Ausstellung entsprechen könnten (z. B. bedruckte Säcke, Quittungen, Rechnungen, Lieferscheine, Lebensmittelverpackungen, Werkzeuge, Geräte usw.), würden wir versuchen, diese noch entsprechend mit zu präsentieren. Auf jeden Fall freuen wir uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

Ihre Kreativgruppe Berthelsdorf-Rennersdorf



16. Juli 2016, 9.00–17.00 Uhr
6. BERTHELSDORFER TRÖDELMARKT
 Anmeldung unter Tel. 035873 2547

Neues aus der ...



Auf Entdeckertour

Sehr gern und oft gehen wir Kinder aus der Krümelkiste auf Entdeckungstour in die Natur. Wir sind stets aufs Neue fasziniert von den verschiedenen kleinen und großen Tieren.

Ob am Wegrand der kleine Regenwurm oder die Schnecke, der Marienkäfer oder die Honigbiene, dies alles ist für uns immer wieder interessant zu bestaunen und zu beobachten. Wir erfreuen uns an den herrlich blühenden Obstbäumen und Wiesen, finden Gefallen an den Gänseblümchen und am Löwenzahn, beobachten die Entchen beim Plätschern auf dem Bach oder am Teich und vieles, vieles mehr. Wir sind stolz auf unsere vielen neuen Entdeckungen.



So beteiligen wir uns schon viele Jahre am Umweltbildungsprojekt »Schöner Kindergarten« des Naturschutzzentrums »Zittauer Gebirge«. Auch in diesem Jahr besuchte uns das Naturschutzzentrum als Auftakt eines neuen Projektes mit seinem Puppentheaterstück »Zu Besuch bei Herrn Biber und Frieda, der Wasserramsel«.



begeisterte und sehr aufmerksame Zuhörer und Zuschauer





Nun geht's ans Forschen und ans Anfertigen eines Ausstellungs-exponates.

Kleidersammlung in der Krümelkiste

Es ist wieder soweit: **Bis zum 5. Juni 2016** haben Sie wieder die Möglichkeit, Ihre **Altkleider, Schuhe, Bettwäsche, Federbetten ...** bei uns in der Kindertagesstätte zur Altkleidersammlung abzugeben.

Jede Spende hilft uns, um so manch kleinen Wunsch unserer Kinder zu erfüllen, vor allem auch bei der Ausgestaltung unserer Feste und Feiern in der Kindertagesstätte. Unsere Kinder freuen sich sehr. Vielen herzlichen Dank.

Es grüßen freundlichst und dankbar

*alle Kinder und Erzieherinnen der Kita »Krümelkiste«
und dem »Gute-Laune-Haus«*

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

**Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)
Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612**

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Bibliothek

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73/4 13 -0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de



Kursangebote

MO 16.00 Familientheater
MI 16.00 Jugendtheater

THEATER

Ein mysteriöser Fall für Holmes

Samstag, 11.6., 19.00 Uhr

Samstag, 18.6., 19.00 Uhr –

Doppelvorstellung mit der Inszenierung »Wem gehört die Welt?«
BGZ Grohedo *Eintritt frei*



Stellen Sie sich vor, Sie erleben gerade den glücklichsten Tag ihres Lebens: Ihre Hochzeit. Alles scheint perfekt, doch plötzlich ist die Braut verschwunden. Niemand weiß Rat, nicht einmal die Polizei hat eine heiße Spur. Schuld kann doch nur die eifersüchtige Ex-Geliebte sein oder? Genau das widerfährt Sir St. Simon. Doch Holmes Entdeckung eines pikanten Geheimnisses rückt den Fall in ein ganz anderes Licht. Inspiriert durch den Autor Arthur Conan Doyle, erzählt das neue Stück der Jugendtheatergruppe von echter Leidenschaft, Eifersucht, persönlichen Niederlagen und wahrer Liebe.

Spielleitung: Mechthild Roth, Assistenz: Vanessa Hohl
Es spielt die Jugendtheatergruppe der Theaterpädagogischen Werkstatt Großhennersdorf

Jugendtheater

Wem gehört die Welt?

Samstag, 18.6., 17.00 Uhr, Doppelvorstellung
mit der Inszenierung »Ein mysteriöser Fall für Holmes«
Begegnungszentrum Großhennersdorf



Was kostet die Welt und wem gehört sie überhaupt?

Ganz oben, auf dem eigenen Berg, plant die erfolgreiche Schauspielerinnen Elizabeth ihre Biographie herauszugeben. Diese handelt, wie könnte es anders sein, von Erfolgsrezepten, denn sie soll sich gut verkaufen. Doch die Grenzen zwischen Illusion und Realität verschwimmen mit jedem neuen, unerwarteten Besucher. Wer ist hier willkommen und wer nicht? Wer nützt wem? Spielt sich das Leben wirklich zwischen gewinnen und verlieren ab?

Im frei entwickelten Schau – Spiel auf der Grundlage von »Ocean Drive« (Marlene Streeruwitz), gehen wir diesen Fragen auf den Grund.

Spielleitung: Mechthild Roth, Assistenz: Vanessa Hohl

Es spielt die Jugendtheatergruppe des Zinzendorf-Gymnasiums Herrnhut.

NACHLESE (vom 28.4.2016)

»Brücken statt Zäune« von Frank Rischer

»Brücken statt Zäune bauen«, mit diesen Worten formulierte der Bundespräsident Joachim Gauck in seiner Abschlussrede anlässlich seines Besuches am 28. April in der Oberlausitz seinen politischen Appell zum Zusammenleben in Europa. In diesem Verständnis bauen wir in dem Projekt Lanterna futuri innerhalb der Hillerschen Villa seit vielen Jahren »Brücken« zwischen den Menschen in unserer Dreiländerecksregion. In den Begegnungen, vorwiegend Jugendlicher, steht das Kennenlernen, das Entdecken des Unbekannten im Mittelpunkt. Dabei sind der andere Blick, unterschiedliche Haltungen und das Finden von Gemeinsamkeiten im vielfältigen Diskurs die Grundlage. Wir, 15 junge Musiker/innen aus Ceska Lipa, Jelenia Gora, Löbau und Herrnhut, die sich in der Lanterna futuri Sommerakademie kennen gelernt haben, hatten die Möglichkeit, den Bundespräsidenten in Zittau persönlich zu sprechen und die musikalischen Früchte der gemeinsamen Arbeit vorzustellen. In einem Lied, dem »Apfelsong«, den die jungen Musiker/innen als Reaktion auf das russische Einfuhrverbot von Äpfeln aus der EU geschrieben haben, heißt es u.a.:

Was war, das war, was wird sein, weiß ich nicht.

Ehrlich gesagt habe ich ein wenig Angst.

Noch stehe ich auf festem Boden, aber diesen (politischen Strudel) werde ich wirklich nicht aufessen.

Wie wäre es ohne oberflächliche Vorurteile, Hirngespinnste, Vorsätzlichkeiten, Betrügereien und Konflikte.

Wir ziehen an einem Strang, aber (leider) gegeneinander ...

»Brücken« zwischen Unterschieden zu bauen ist die Voraussetzung für das Finden von gemeinsamen Wegen, in der unserer europäischen Grenzregion und darüberhinaus.

Postkarten-Mitmach-Aktion

Alles Gute zum 25. Geburtstag sendet dir ...

Von Julia Böske



2016 kullern die Zittauer Kultur-Jubiläen. Auch die Hillersche Villa blickt auf ein Vierteljahrhundert pralles Programm zurück. Seit 1991 mischt das Soziokulturelle Zentrum, in dem das MultiKulturelle Zentrum und das Begegnungszentrum aufgegangen sind, im Kulturleben des Dreiländerecks mit. Wenn das kein Anlass zum Feiern ist!

Also, liebe Freunde, Weggefährten und Verwandten, streicht euch Samstag, den 3. September 2016, schon rot im Kalender an, um mit uns 25 Jahre Revue passieren zu lassen und uns heute

über die Ideen von Morgen auszutauschen. Nähere Infos folgen im nächsten Kulturblick und unter www.hillerschevilla.de Doch was ist ein Geburtstag ohne Geburtstagskarte? Deshalb wünschen wir uns von dir zum Jubiläum eine Postkarte mit dem, was dich bewegt zum Thema »25 Jahre Hillersche Villa«. Gefragt sind lebendige Erinnerungen, sehnsüchtige Erwartungen, hoffnungsvolle Ideen, offene Fragen, bunte Erlebnisse, aufrechte Kritik, phantasievolle Ideen, liebe Glückwünsche, ... Wir freuen uns auf deine Zusendung per Post, e-Card oder Direktannahme bis zum 29. August.

Hillersche Villa, Klieneberger Platz 1, 02763 Zittau
kultur@hillerschevilla.de

Rentnertreff Grobhenndorf

Liebe Senioren von Grobhenndorf!

Der nächste Rentnertreff

- ist am **Mittwoch, dem 1.6.2016**, mit einer Halbtagesfahrt in das Naturparkhaus Waltersdorf mit Kaffeetrinken und Abendbrot im »Gütchen« Mittelherwigsdorf. Abfahrt ab 13.30 Uhr an den bekannten Haltestellen.

Die Kreativgruppe trifft sich

- am **Dienstag, dem 31.5.2016**, um 14.00 Uhr in der »Alten Schule«.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorenportgruppe Grobhenndorf

Die nächsten Termine sind am:

Juni 2.6. und 16.6.

Beginn: 13.30 Uhr
jeweils donnerstags in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Mittwoch, 1. Juni 2016**
Ausfahrt in den Naturpark nach Waltersdorf mit Kaffeetrinken und Abendbrot im »Gütchen« Mittelherwigsdorf

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf



Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e. V.

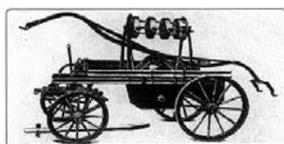
Einladung zum Wandern

Wir laden alle Interessierten und Wanderlustigen zu einer gemeinsamen Wanderung auf die Lausche ein. Im Anschluss daran werden wir in Tschechien den Tag gemütlich ausklingen lassen. Die Kosten dafür trägt jeder selbst.

Termin: **Samstag, 11. Juni 2016**
Treff: **13.00 Uhr am Vereinshaus**

Wer würde sich bereit erklären zu fahren? Bitte bei der Anmeldung mitteilen. Bei schlechtem Wetter wird der Termin verschoben!

Anmeldung bitte bis spätestens 4.6.2016 bei Familie Röttschke (40617). *Der Kinder- und Jugendverein Neundorf e.V.*



Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf e. V.

Aus der Vereinsarbeit berichtet

VORSCHAU:

Wir laden herzlich ein zum Lagerfeuer zur **Sommersonnenwende am Sonnabend, dem 18.6.2016**, auf dem Parkplatz des Diakoniewerkes OL, Heuscheuner Straße. Für das leibliche Wohl ist **ab 19.00 Uhr** gesorgt. Lagerfeuer ab ca. 20.30 Uhr.



Alte Bäckerei KULTURCAFÉ

Umweltbibliothek, Am Sportplatz 3, Großhennersdorf

Unsere Filme und Veranstaltungen

26.5.	SCHROTTEN!	20.30 Uhr
27.5.	LEE SCRATCH PERRY	20.30 Uhr
28.5.	SCHROTTEN!	19.00 Uhr
28.5.	LEE SCRATCH PERRY	20.30 Uhr
29.5.	SCHROTTEN!	20.30 Uhr
31.5.	SCHROTTEN!	20.30 Uhr

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 308 88 ab 19.00 Uhr · Fax 3 09 21

Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr / Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Öffnungszeiten Umweltbibliothek: ☎ (03 58 73) 405 03 · Fax 3 09 21

Montag u. Freitag 9–15 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 11–18 Uhr / Mittwoch zu

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Großhennersdorf

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Liebe Eltern,

die **Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018** findet am **8. September 2016, von 14.00 bis 17.30 Uhr in der Grundschule Großhennersdorf** statt.

Bitte beachten Sie dazu auch die Veröffentlichung im »kontakt« und an den Anschlagstafeln in den Ortsteilen.

Es werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2017 sechs Jahre alt werden.

Der Einzug unserer Schule umfasst Herrnhut mit den Ortsteilen Großhennersdorf, Neundorf, Euldorf, Heuscheune, Schönbrunn, Berthelsdorf und Rennersdorf.

Hinweis: Wir weisen dringend darauf hin, auch die Kinder zuerst bei uns anzumelden, die die Absicht haben, eine Schule in freier Trägerschaft zu besuchen. Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

A. Kaczmarek, Schulleiterin

Festwoche anlässlich der Namensweihe unserer Grundschule

Zwei Jahre nach der feierlichen Einweihung bekommt unsere Schule einen Namen. Lange haben wir uns im Kollegium und mit Elternvertretern beraten, denn es ist gar nicht leicht, eine so wichtige Entscheidung zu treffen. Er sollte einen deutlichen regionalen und geschichtlichen Bezug haben und gleichzeitig zur Lage des Schulgebäudes passen. Nun ist es endlich soweit.

Am **Freitag, dem 17. Juni 2016**, erhält unsere Schule um 10.00 Uhr im Rahmen einer Festveranstaltung, zu der Sie herzlich eingeladen sind, den Namen »Henriette Sophie von Gersdorf«.

In einer Projektwoche vom 13. bis 17. Juni 2016 werden unsere Schülerinnen und Schüler im fächerverbindenden Unterricht unter dem Motto »Wir lernen Henriette Sophie von Gersdorf kennen« erfahren, wer die Namensgeberin unserer Schule war, wie sie lebte und warum ausgerechnet dieser Name so gut zu unserer Grundschule passt. Beendet wird die Festwoche am Freitag, dem 17.6.2016, von 16.00 bis 19.00 Uhr mit einem großen Schulfest. Wir würden uns sehr freuen, Sie auch hierzu herzlich begrüßen zu dürfen.

Das Schuljahr geht mit Riesenschritten seinem Ende entgegen. Am 24. Juni verabschieden wir uns von unseren Viertklässlern und schicken alle Kinder in die wohlverdienten Sommerferien. Darum möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die das Schuljahr 2015/2016 mit ihrer Hilfe und Unterstützung wieder zu einem für uns sehr unvergesslichen machten. Wir danken unseren Eltern für ihr Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit und können gemeinsam auf viele schöne Stunden zurückblicken. Wir freuen uns auf den Sommer, aber auch auf das erste Klingeln im neuen Schuljahr.

Unseren Großen wünschen wir alles Gute auf ihrem weiteren Weg. Behaltet die Zeit bei uns in guter Erinnerung. Es war schön mit euch!

Das Team der Grundschule Großhennersdorf

Herrnhut

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Bitte beachten Sie die Artikel auf Seite 16 und 20.

Seniorenverein Herrnhut e. V.

Veranstaltungsplan für den Monat Juni

- 8.6. 14.30** Seniorenwohnen Herrnhut, Oskar-Lier-Straße 2
Schwester Heidrun informiert über die Arbeit des ASB in der Einrichtung

- 21.6. 13.45** Bitte beachten, dass es ein **Dienstag** ist!
Treffpunkt Gilde, August-Bebel-Straße
Die Großhennersdorfer Senioren laden uns zu ihrem Sommerfest ein.
Für Hin- und Rückfahrt wird gesorgt!

- 29.6. 14.30** Feuerwehrheim Herrnhut
Geburtstagsfeier aller Senioren von Herrnhut
Wir erfreuen Sie mit Kaffee und Kuchen und einem Unterhaltungsprogramm.

Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein.

Der Seniorenvorstand

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan 2015/2016 Rückrunde

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Fr., 27.5.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	TSV Großschönau	Senioren
Sa., 28.5.	9.00	Herrnhuter SV 90 1.	Ostritzer BC	E-Junioren
Sa., 28.5.	10.30	TSV Herwigsdorf 1891 2.	Herrnhuter SV 90 2.	E-Junioren
Sa., 28.5.	10.30	FV RW 93 Olbersdorf	Herrnhuter SV 90	D-Junioren
Sa., 28.5.	13.00	FSV Kemnitz 2.	Herrnhuter SV 90	Männer
Sa., 28.8.	13.00	Herrnhuter SV 90	FCO Neugersdorf	F-Junioren in Neugersd.
	13.50	SpG Oppach	Herrnhuter SV 90	F-Junioren in Neugersd.
So., 29.5.	11.00	SpG Herrnhuter SV 90	Schönbacher FV	A-Junioren
Sa., 4.6.	15.00	Herrnhuter SV 90	SpG EFV Bernstadt/ Dittersbach	Männer
So., 5.6.	10.00	FV RW 93 Olbersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	Senioren
Sa., 11.6.	15.00	Herrnhuter SV 90	SC Großschweidnitz- Löbau 3.	Männer
So., 12.6.	11.00	SpG Ostritzer BC	SpG Herrnhuter SV 90	A-Junioren

Herrnhuter Fußballer meistern die Höhen des Zittauer Gebirges

Der Herrnhuter SV '90 wurde beim diesjährigen 43. Zittauer Gebirgslauf und Wandertreff am 24.4. durch neun Vereinsmitglieder der Sektion Fußball vertreten. Die meisten absolvierten dabei die 17-Kilometer-Strecke, welche am Olbersdorfer Sportplatz begann und die Läufer über den Bahnhof Berzdorf, den Jonsberg, Oybin/Hain, den Scharfenstein und schließlich die Teufelsmühle auch hierhin wieder zurückführte.



Eine besonders große Herausforderung nahm jedoch Maik Sander an, der sich bei teilweise sehr widrigem Wetter tatsächlich über die Distanz von 35 Kilometern geschunden hat.

Ihn führte der Kurs erst bis in den westlichsten Zipfel des Gebirges nach Waltersdorf/Neu Sorge, von wo aus er einen langen Anstieg auf den Kamm zum Schwarzen Tor meistern musste. Weiter am Fuß der Lausche entlang ging es für Maik über Jonsdorf, Oybin/Hain und den Schar-



fenstein zurück nach Olbersdorf. Die Teilnehmer waren sich anschließend einig, dass sich die gemeinsamen Laufeinheiten zur Vorbereitung definitiv ausgezahlt hatten. Allen gebührt ein großes Lob für ihre Leistung an diesem Tag.

Einzelzeiten/Platzierungen in jeweiligen Altersklassen:

35 km: Maik Sander
(Männermannschaft) 03:22:25 Std. /5. in AK M20

17 km: (alle Männermannschaft:)

Erik Wenger 01:23:42 Std./16. in AK M20,
 Marcus Järschke 01:25:59 Std./9. in AK M30,
 Martin Posselt 01:34:28 Std./26. in AK M20,
 Jens Maiwald 01:36:22 Std./31. in AK M20,
 Lars Hübner 01:39:13 Std./25. in AK M30.

Jens Menschel (Altherren-Mannschaft)

01:48:49 Std./39. in AK M40,

Bernd Georgi (Abteilungsleiter Fußball)

02:00:01 Std./6. in AK M60.

7,5 km: Hans-Jürgen Zücker

(Trainer F-Junioren und Altherren-Mannschaft)

00:53:29 Std./4. in AK M60.

Erik Wenger, Herrnhuter SV '90

Fußballturnier der Herrnhuter Ortsteile

Das 4. Turnier der Ortsteile unserer Stadt fand am 1. Mai dieses Jahres statt. Organisiert von den Fußballern des Herrnhuter SV, stand es wiederum unter Schirmherrschaft des Stadtrates der Stadt Herrnhut. Bekanntermaßen soll es ja ein kleiner Baustein zum Zusammenwachsen unserer Ortsteile sein.

Bei schönem Fußballwetter fanden sich sechs Mannschaften aus unserem Ort zusammen. Nach spannenden Spielen siegte diesmal die Mannschaft aus dem Ortsteil Neundorf. Damit gab es nach Großhennersdorf beim ersten Turnier, Ninive und Herrnhut im vierten Turnier den vierten Sieger. Nur knapp durch das um einen Zähler besseren Torverhältnis wurde die Mannschaft aus Ninive auf den zweiten Platz verwiesen.

Endstand:

1. Platz und Pokalsieger beim Turnier der Ortsteile von Herrnhut: Neundorf

2. Platz: Ninive

3. Platz: Berthelsdorf

4. Platz: Rennersdorf

5. Platz: Herrnhut

6. Platz: Großhennersdorf

Bemerkenswert die Leistung der beiden Schiedsrichter Tilo Schulze und Jens Wockatz, welche zu einem fairen und verletzungsfreien Turnier beigetragen hat.



Siegermannschaft aus Neundorf mit Vertretern des Stadtrates

Nach Abschluss des Turnieres wurden besondere Leistungen mit Sachpreisen honoriert:

Beste Spielerin: Janine Gebhardt,

Bester Nachwuchsspieler: Niklas Schulze, Ninive

Bester Spieler Männer:

Michael Oriwol, Rennersdorf,

Bester Torwart: Benjamin Jöst,

Torschützenkönig: Robby Jahn

Rastelliwettbewerb:

Frauen: Helene Oriwol, Rennersdorf

Männer: David Günther, Ninive

Nachwuchs: Robby Jahn, Neundorf

Torwandschießen:

Frauen: Arite Kafka, Ninive

Mädchen: Helene Oriwol, Rennersdorf

Männer: Stefan Wobst, Grobhenndorf

Nachwuchs: Benjamin Jöst, Rennersdorf

Die Sachpreise wurden freundlicherweise von **Metallbau Matthias Passoke** aus Ruppertsdorf und einem privaten Sponsor zur Verfügung gestellt. Vielen Dank dafür.

Im Rahmen der Veranstaltung erfolgte unter den Teilnehmern und Gästen wieder eine Spendenaktion zu Gunsten der in den Sportvereinen unseres Ortes wirkenden Gymnastikgruppen. Im Ergebnis wurden über 240 EUR zusammengetragen. Gleichmäßig aufgeteilt wird das Geld durch die Organisatoren den jeweiligen Gruppen in Grobhenndorf, Herrnhut, Strahwalde und Ruppertsdorf in Kürze übergeben.

Wir freuen uns sehr darüber, dass unser Turnier mittlerweile sehr gut angenommen wird und wir auf diesem Wege auch Sportgruppen und Vereinsprojekte in der Ortsgemeinschaft etwas unterstützen können.

Im nächsten Jahr soll das 5. Turnier stattfinden. Auf eine rege Teilnahme möglichst vieler Freunde des Fußballs freuen sich schon heute die Organisatoren. Es sei bei der Gelegenheit darauf hingewiesen, dass die Zugehörigkeit zu einem Fußballverein nicht Bedingung ist.

Im Auftrag der Organisatoren

B. Georgi



Gruppenbild mit allen Teilnehmern

Rennersdorf

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Bitte beachten Sie den Artikel auf Seite 16.

Ruppertsdorf

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Bitte beachten Sie den Artikel auf Seite 20.

Jagdgenossenschaft Ruppertsdorf der Stadt Herrnhut

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung vom 3.5.2016

Beschluss Nr. 1/03.05.2016

Die Mitgliederversammlung bestätigt den Rechenschaftsbericht des Vorstandes sowie die Jahresrechnung für das Jagdjahr 2015/2016.

Beschluss Nr. 2/03.05.16

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand und dem Kassener Entlastung.

Beschluss Nr. 3/03.05.16

Der Reinertrag aus dem Jagdjahr 2015/2016 wird nicht an die Mitglieder ausgezahlt, sondern den Rücklagen zugeführt.

Beschluss Nr. 4/03.05.2016

Der Haushaltsplan für das Jagdjahr 2016/2017 wird von der Mitgliederversammlung bestätigt.

Michael Jähne, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Schadstoffmobil II. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Ruppertsdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Freitag, 3.6.2016,**

12.00 – 12.45 Uhr OT Ruppertsdorf-Ninive

Abzweig Oderwitzer Straße – Windmühlberg;

14.00 – 15.00 Uhr OT Ruppertsdorf, Kirche,

Containerstandort

13. RUPPERSDORFER



Kegelfest

am 28. Mai 2016

am Feuerwehrheim

- Preiskegeln für alle auf der Pendelkegelbahn
- Zu Gast Radsport Oberlausitz
- 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- ca. 19.00 Uhr Siegerehrung und gemütliches Beisammensein

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

**Radsport
Oberlausitz**



Das Festkomitee

Neues aus dem Storchennest



Krabbelgruppe im »Storchennest«
Der nächste Termin unserer Krabbelgruppe im »Storchennest« ist am **Dienstag, dem 7.6.2016**, von 15.00 bis 16.30 Uhr.



Über eine telefonische Anmeldung freuen wir uns (Telefonnummer der Kita: 2261). Danach machen wir eine »Krabbelgruppen-Sommerpause« und die Eingewöhnung der neuen Krabblers beginnt. Weitere Termine dann ab September 2016. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen und uns eine wunderschöne Sommer-Ferien-Zeit!
Frau Hänsel von den »Krabbelkäfern«

Ehrenamt für unser »Storchennest« gesucht

Liebe Bürger Ruppertsdorfs und der umliegenden Orte, in unserer Kita »Storchennest« sind unsere lieben »Ehrenamtler« schon lange Tradition und eine wirklich große Unterstützung der Mitarbeiter bei der Betreuung der Storchennestkinder.

Einige konnten bei uns beschäftigt werden oder fanden eine andere berufliche Perspektive. Wir möchten uns auf diesem Weg für Ihr Engagement und Ihren Einsatz in unserer Kita bedanken.

Nun sind wir auf der Suche nach neuen Interessenten für ein Ehrenamt! Kurz ein paar Eckdaten:

Einsatz: Unterstützung bei der Betreuung der Kinder

Aufwandsentschädigung:

nach Übungsleiterpauschale (je nach Stundenvolumen – maximal ca. 13 Wochenstunden) Freibetrag 2400,- EUR jährlich

Interessenten melden sich bitte unter

Telefon 035873 2261 bei Frau Bismark bzw. unter der E-Mail: Kerstin.Bismark@internationaler-bund.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihr Storchennest-Team aus Ruppertsdorf

Herzliche Einladung für Samstag, 4. Juni 2016, 14.00 Uhr

Voneinander hören, lernen und sich wertschätzen. Sich bewusst machen, etwas zum Leben der anderen und zum eigenen Leben beitragen zu können, den Kontakt zu anderen Generationen zu halten, das ist das Anliegen unseres ersten Generationenfestes. Allen ein herzliches Willkommen!



Ein kurzweiliger Nachmittag für Junge und Junggebliebene erwartet Sie/Euch:

- Livemusik der Generationenband
- »Schneewittchen« mal anders
- Spiele von damals und heute
- Generationenrallye
- Gegrilltes und Lagerfeuer (bei schlechtem Wetter – Film)

PS: Und was hat es mit der Eistorte auf sich?

Lassen Sie sich überraschen! Herzliche Einladung!

Ihre Kirchgemeinde Ruppertsdorf

Rentnertreff Ruppertsdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner, unsere nächsten Veranstaltungen finden statt am:

- **26.5.2016, 14.00 Uhr** im Schulungsraum der FFW gemeinsames Singen mit Frau Neumann
- **9.6.2016, 14.00 Uhr** im Schulungsraum der FFW Gedächtnistraining
- **23.6.2016, 14.00 Uhr** im Schulungsraum der FFW Geburtstagsfeier für die »Geburtstagskinder« des 1. Halbjahres

Achtung:

Am **Donnerstag, 14.7.2016**, führen wir wieder eine **Busfahrt** durch. Wir fahren ins Böhmisches Paradies mit Besichtigung des Schlosses Sychrov. **Abfahrt 10.30 Uhr** in Ruppertsdorf, Mittagessen im Restaurant Schloss Sychrov, Eintritt und Schlossführung sind enthalten sowie gemeinsames Kaffeetrinken. Der Reisepreis beträgt 38,00 EUR.

Teilnahmemeldungen bitte bis zum 12.6.2016 an G. Sünder (Telefon 2050) oder G. Lange (Telefon 40715).

Auch Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen.

Viel Freude an allen Veranstaltungen wünscht

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

TSV 1890 Ruppertsdorf e.V.

Die nächsten Ansetzungen im Überblick:



Männer

Sa., 28.5.2016, 15.00 Uhr
SpG SV Lautitz 96 – TSV 1890 Ruppertsdorf
Kreisklasse, St. 3, 19. Spieltag

Sa., 4.6.2016, 15.00 Uhr
TSV 1890 Ruppertsdorf – SpG FSV Oppach
Kreisklasse, St. 3, 20. Spieltag

C-Junioren

So., 29.5.2016, 9.00 Uhr
SpG TSV 1890 Ruppertsdorf – Holtendorfer SV
Kreisliga, St. 2, 21. Spieltag

SCHULNACHRICHTEN

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Liebe Eltern,
die Schulanmeldung für das **Schuljahr 2017/2018** findet am **8. September 2016, von 14.00 bis 17.30 Uhr in der Grundschule »C. W. Arldt« Ruppertsdorf** statt.

Bitte beachten Sie dazu auch die Veröffentlichung im »kontakt«, an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen und auf der Hausseite der Schule unter www.grundschule-ruppertsdorf.de.

Es werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2017 sechs Jahre alt werden.

Der Einzugsbereich unserer Schule umfasst **Herrnhut mit den Ortsteilen Herrnhut Stadt, Ruppertsdorf, Ninive, Schwan sowie Strahwalde**.

Hinweis: Wir weisen dringend darauf hin, auch die Kinder zuerst bei uns anzumelden, die die Absicht haben, eine Schule in freier Trägerschaft zu besuchen.

Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die **Geburtsurkunde** Ihres Kindes mit.
Schmidt, Schulleiter

Strahwalde

Spendenaufruf 700-Jahr-Feier:

Korrektur Kontonummer

Bei der Veröffentlichung des Spendenaufrufes zur 700-Jahr-Feier hat sich ein Fehler bei der Kontonummer der Stadt Herrnhut eingeschlichen. **Die korrekte Kontonummer lautet:**

**Stadt Herrnhut,
IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36**

W. Riecke, Bürgermeister

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Bitte beachten Sie den Artikel auf Seite 20.

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

3.6.2016, 19.30 Uhr Dienstbesprechung im Schulungsraum
6.6.2016, 17.30 Uhr Ausbildung im Gerätehaus

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein Strahwalde und Umgebung e.V.

10.6.2016 19.30 Uhr Vorstandssitzung
19.6.2016 9.00 Uhr Vereinshähnekrähen
»Sonneberg Ottenhain«

Schadstoffmobil II. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Strahwalde wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Freitag, 3.6.2016, 15.30–16.30 Uhr OT Strahwalde, am Gasthof »Grüner Baum«.**

2. Juniwochenende 2016 – 10. bis 12.6. Oldtimertreffen in Strahwalde



25. Oberlausitzer Kfz-Veteranentreffen unter dem Motto: »128 Jahre Fahrzeugbau in der Oberlausitz«

Die 25 ist schon eine magische Zahl – Das Oberlausitzer Kfz-Veteranentreffen, entstanden zur 675-Jahr-Feier in Berthelsdorf, ab 1994 wegen Platzmangels nach Strahwalde umgezogen und ab da in ständiger Vergrößerung, feiert quasi Silberhochzeit. Die Einbindung der ehemaligen »Kfz-Schmiede« Phänomen und später Robur in Zittau sowie der in der Lausitz gewesenen kleineren Fahrzeughersteller hat sich sehr förderlich auf die Veranstaltung ausgewirkt. Aber auch das Nichtfesthalten an ein starres typengebundenes Treffen und der Volksfestcharakter hat uns diese Erfolge und die große Fangemeinde beschert. Zum 25. haben wir uns einiges Neues bei den Nachmittags- und Abendveranstaltungen einfallen lassen, aber auch bei unseren Teilnehmern haben einige ihre Talente entdeckt. Die neuen Gedanken, vermischt mit traditionellen Elementen, sollen Ihnen am Freitagabend, Sonnabendnachmittag und -abend viel Freude im Festzelt und auf dem Festplatz in Strahwalde bereiten. Freitagabend, zur offiziellen Eröffnung durch unseren Schirmherren, unseren Bürger-

meister, den Geschäftsführer der Bergquell Brauerei Löbau und den Vorsitzenden der Ostsächsischen EisenbahnFreunde e.V., wird es natürlich auch wieder Freibier geben und wir eröffnen unser Ausstellungszelt. Danach beginnt die Oldie-Disco mit der JCB-Discothek unter dem Motto: »Zum 25. in Strahwalde!«. Der Verfasser des Strahwalde Liedes, Udo Lehmann, wird dieses live vortragen und die Schwarzfahrer aus Spremberg werden im weiteren Abendprogramm zu sehen sein. Am Sonnabend führt die Oldtimerausfahrt zur Dampfschmalspurbahn nach Zittau, wo wir die neue Wagenhalle, die Lokwerkstatt und die anderen für den Dampflokbetrieb notwendigen Einrichtungen besuchen und erklärt bekommen. Außerdem werden Führungen zur Zittauer Verkehrsgeschichte ab 1848 angeboten. Jordans Speisewagenteam sorgt für das leibliche Wohl aller. Am Sonnabendnachmittag startet 15.00 Uhr die Traktorausfahrt durch Herrnhut und seine Ortsteile und auf dem Festplatz kann die Fahrzeugvorstellung von Fahrzeugen, die unsere Veranstaltung schon lange besuchen, beginnen. Des Weiteren werden wir kleine Ehrungen von langjährigen Teilnehmern vornehmen, uns gemeinsam an vergangene Treffen erinnern und das Ausstellungszelt besuchen. Musikalisch umrahmt wird dieser Nachmittag von der JCB-Discothek und Live Musik von Project3. Der Tanz in die Sommernacht wird traditionell von den Gellis gestaltet, Verstärkung bekommen sie durch Hardys Modekabarett und die JCB-Discothek. Am Sonntag führt uns die Ausfahrt nach Löbau, wo wir den Modellbahnhof der Ostsächsischen Eisenbahnfreunde besuchen und die dort nachgestellten Originalabschnitte von Regel- und Schmalspurbahnen bewundern können. Die Vereinsfreunde werden dort für unser leibliches Wohl sorgen. Vom Gelände des Modellbahnhofes können auch alle Teilnehmer einen Blick auf das Festgelände des Tages der Sachsen 2017 werfen. Ab 13.30 Uhr wird wieder der Spielmannszug der FF Obercunnersdorf zu einem Platzkonzert in Strahwalde aufspielen. An dem gesamten Festwochenende können Sie, liebe Besucher und Teilnehmer, aus einer großen Auswahl an Speisen und Getränken, unter anderem Spanferkelrollbraten, Spezialitäten aus der Gulaschkanone, Fleisch- und Grillspezialitäten, gegrillte Hähnchen, Räucherwürste, Backwaren, Don Pedro's Eis, Süßwaren, Obstweine Oberlausitzer Hersteller und verschiedene Brauspezialitäten der Bergquell Brauerei Löbau wählen und es sich gut schmecken lassen.

Die genauen Fahrtrouten für die Sonnabend und Sonntags-Ausfahrt sowie den Veranstaltungsplan werden wir in der nächsten Ausgabe des »kontakt« veröffentlichen ...

Die Oberlausitzer Kfz-Veteranengemeinschaft und alle Personen, die sonst noch am Gelingen dieser Veranstaltung beteiligt sind, freuen sich schon auf Ihren Besuch.

Es grüßt Sie im Auftrag

Ihr Siegfried Hertrampf

Nachrichten von unterwegs (Teil 1)

Es ist wieder soweit. Wenn man mir wohlgesonnen ist, lest ihr nun einen neuen Reisebericht. Dafür schon mal herzlichen Dank an die Druckerei Winter. Einige erinnern sich sicher noch an unsere Artikel über Sri Lanka und Nepal. Seitdem ist etwas Zeit vergangen. Und um es vorweg zu nehmen; ich bin diesmal allein unterwegs. Die Frage nach dem WARUM OHNE ROMY? ist schwer zu beantworten. Und das werde ich euch hier und jetzt auch schuldig bleiben.

Dass ich mich nun wieder auf Tour befinde, ist höchstwahrscheinlich eine Folge unserer gemeinsamen vorherigen Reise. Ich erinnere mich noch, als sich Walter Otto zur Jahreshauptversammlung der SG Strahwalde zu mir gesellte und ich ihm erzählte, wie mich diese lange Zeit verändert hat. Vieles ist nach so einem Abenteuer anders. Ansichten, Denkweisen, die Tatsache, sich mit der hier existierenden Gesellschaft identifizieren zu können. Aber ich möchte euch jetzt nicht mit dem Kram langweilen. Vielmehr sollt ihr mit mir auf eine interessante Reise gehen.

Fangen wir an. Nach dem Ende meiner recht unbefriedigenden

Arbeit schaute mich die große Europakarte an, die in unserem Wohnzimmer hängt. Sie sagte zu mir: »Es gibt noch weiße Flecken; Länder die dir fremd sind.« Und dazu gehören zweifelsfrei und im Besonderen die post-jugoslawischen Staaten. Zur mentalen und geschichtlichen Vorbereitung besorgte ich mir ausreichend Lektüre in der SLuB (Sächsische Landes- und Universitätsbibliothek) Dresden. Auch als Nicht-Student ist dort eine kostenfreie Mitgliedschaft möglich. Mit anschließendem Zugang zu gut zwei Millionen Büchern, Zeitschriften etc.

Aber wie wollte ich durch Südosteuropa reisen? Den Gedanken an einen Motorradkauf verwarf ich recht schnell. Das hätte hohe Anschaffungskosten, KFZ-Steuer, Versicherungsbeiträge sowie den Kauf einiger Ersatzteile verursacht. Viel Geld, ohne auch nur einen Schritt vor die Tür getan zu haben.

Die natürliche Fortbewegung zu Fuß schien viel passender. Verbunden mit einigen Vorteilen. Meine Seele muss nicht dem Reisetempo hinterher hechten. Und durch die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel und Autostopp ergibt sich mehr menschlicher Kontakt. Ganz davon abgesehen, ist ein Rucksack für potentielle Diebe kein besonders attraktiver Wertgegenstand; den ich aber überall mit hinnehmen kann. Perfekt also.

Ende April war der Rucksack bepackt und ich bereit zur Abreise. Mein grobes Ziel der nächsten Tage hieß Tschechien. Mit zu viel Gewicht auf dem Rücken verließ ich Dresden in Richtung Süden. Mein Rucksack wollte scheinbar aber wieder zurück ☹. Auf den Feldern blühte der Raps. Und auch die ersten Flieder sendeten ihren süßlichen Duft aus. So, als ob man die Nase in ein Honigglas stecken würde. Aber ein kalter kräftiger Wind blies. Die ersten Nächte im Zelt überstand ich nur dank meines warmen Daunenschlafsacks einigermaßen komfortabel. Wie froh war ich, als mir ein warmer Kaffee durch die Kehle floss.

In Dippoldiswalde hielt ich den Daumen in den Wind. Wollte eigentlich nur nach Annaberg. Aber ehrlich gesagt, ich überlegte nicht lange, als Miro hielt und mir eine Fahrt bis nach CESKE BUDEJOVICE (Budweis) anbot. Vier Autofahrstunden im Süden. Und meine Hoffnungen, dort unten besseres Wetter vorzufinden, wurden nicht enttäuscht. Miro war ein tatkräftiger Tscheche, der hauptsächlich mit Autos und Autoteilen handelte. Wir unterhielten uns auf Deutsch. In einer Sprache, die noch vielen Tschechen geläufig ist. Er machte aus seiner nationalen Einstellung keinen Hehl. Die Willkommenskultur, die die Bundeskanzlerin ausrief, ohne sich wirklich mit den anderen betroffenen Ländern abzusprechen, hielt er für einen großen Fehler.

Etwas nördlich von BUDWEIS ließ ich mich rauswerfen. Ich wollte seinem Tipp folgen, das Schloss Hluboka zu besichtigen. Und in der Tat, lohnte der Besuch. Die unglaublich fantasievolle und detailliert gestaltete Inneneinrichtung, mit vielen Holzschnitzereien, Intarsien und Fenstereinsätzen aus Buntglas, war überwältigend für mich. Im Charakter lässt sich diese ehemalige Wehrburg aus dem 13. Jh. mit den Schlössern Neuschwanstein und Hohenschwangau in Bayern vergleichen.



Schloss Hluboka



Virtuosen der Musik

Nicht weit entfernt befindet sich das Kernkraftwerk (KKW) TEMELIN. Die ausgestoßenen Verdunstungsschwaden aus den Kühltürmen bilden ganze Wolkenformationen und sind weithin sichtbar. Der Busfahrer warf mich direkt am Informationszentrum raus. Untergebracht in einem alten Schloss, direkt neben dem Kraftwerk, hat die tschechische Energiegesellschaft ČEZ keine Mühen gescheut, die Erzeugung von Strom sehr anschaulich darzustellen. In Deutschland wird das Thema Atomstrom immer wieder mal heiß diskutiert. In absehbarer Zeit sollen ja alle verbliebenen KKW abgeschaltet werden. Aber was passiert dann? Die Antwort scheint mir naheliegend.

Die beiden Druckwasserreaktoren in TEMELIN gingen im Jahr 2003 ans Netz und leisten zusammen 2000 MW. Mit dem zweiten tschechischen KKW in DUKOVANY, nahe BRNO, erzeugen sie bereits 33 % des Stromes in CZ.

Aber in Südböhmen fließt kein Strom tschechischer KKW's aus der Steckdose. Der kommt nämlich aus Deutschland. Und nun

darf ruhig einmal geraten werden, wohin die aus tschechischen Uranbrennstäben gewonnene Energie hingeht. Genau, nach Österreich und Deutschland. Denn internationaler Handel und strategische Versorgungssicherheit eines Landes kennt kaum ethische, moralische oder umweltschutztechnische Bedenken. Und unser stetig weiter ansteigende Stromverbrauch wird ohne die Unterstützung nuklearer Energieerzeugung auf mittelfristige Sicht nicht zu bewältigen sein. Alles andere ist Aktionismus und grenzt an Augenwischerei und Heuchelei. Später, in CESKY KRUMLOV, Böhmisches Krumau, erzählte mir ein Südafrikaner, wie auf dem Territorium seines Landes abgebrannte französische Kernbrennstäbe vergraben werden. Die Unternehmen unseres Nachbarlandes zahlen reichlich Geld dafür (was aber immer noch preiswerter scheint, als eine Endlagerstätte in Europa zu errichten). Um es einmal drastisch auszudrücken. Den radioaktiven Müll in irgendeine andere weit entfernte Weltgegend zu verfrachten, ist sicherer, als ihn vor der eigenen Haustür unter der Erde zu vergraben. Unter solchen Gesichtspunkten an eine ernsthafte Energiewende glauben, hmm?!

In CESKY KRUMLOV erholte ich mich im Hostel. Das »Hostel« ist die abgespeckte Variante eines »Hotels«. In der Regel Mehrbettzimmer mit Gemeinschaftsbad und -küche. Überwiegend junge Gäste, die auch mal laut bis spät in die Nacht sind. Dafür aber ist ein Schlafplatz in der Regel zwischen 10–14 Euro zu bekommen sowie internationales und unterhaltsames Flair. Genau das Richtige für eine einsam ziehende Seele. Häufig verbringe ich viel Zeit mit dem Lauschen von Straßenmusik. Neben den Leuten, die sich damit ihr Reiseleben finanzieren, gibt es auch viele Studenten. Und wenn die Musik in mein Herz geht, wenn jemand es schafft, eine Geschichte nur mit Tönen zu erzählen, dann setze ich mich. Lasse mich von den Klängen tragen, lächle vor mich hin, weine manchmal und spende Beifall. Die eigentliche Anteilnahme, die Bereitschaft, mit auf diese musikalische Reise zu gehen, ist wohl des Künstlers wertvollster Lohn.

(wird fortgesetzt)

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Klingner

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



Durch Umkehr und durch Ruhe werdet ihr gerettet. In Stillsein und in Vertrauen ist eure Stärke. (Jesaja 30,15b)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag	10.00	Gottesdienst
Montag	19.30	Bibelgesprächskreis
Freitag	16.30	Kinderstunde
Freitag	19.00	Jugendstunde (Infos und Kontakt: https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

26.5.	19.30	Bibelgespräch im Pfarrhaus
29.5.	9.00	Abendmahlsgottesdienst in Herrnhut
	10.00	Gottesdienst in Berthelsdorf
	10.00	Abendmahlsgottesdienst in Strahwalde
4.6.		Volleyball, Jugendgottesdienst und Konzert im Volkshaus Strahwalde
5.6.	10.00	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis in Berthelsdorf

Strahwalde: Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof: Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

5.6.	14.00	Gottesdienst mit Abendmahl in Rennersdorf
	18.00	Gottesdienst mit Abendmahl in Großhennersd.

Sprechzeiten und Kassenstunden: dienstags 16.00–18.00 Uhr
Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof: Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsdorf

29.5.	11.00	Gottesdienst
4.6.	14.00	Andacht zum Generationenfest

Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

26.5.		<i>Fronleichnam Kloster St. Marienthal</i>
	18.00	Eucharistiefeier und Prozession
29.5.		Nachfeier Fronleichnam Löbau
	10.00	Eucharistiefeier und Prozession
2.6.	17.30	Eucharistiefeier
5.6.		<i>Patronatsfest (St. Bonifatius)</i>
	8.30	Eucharistiefeier
9.6.	17.30	Eucharistiefeier



Sa., 4. 6. 2016
8.00 – 12.00 Uhr
Räuchertag
 (nächster Räuchertag am 6. August 2016)
Bratwurst und Steaks,
Sülze, Kochschinken, Hackepeter,
Speck, Knacker und Lachsschinken

Fleischerei & Partyservice Kurt Koschowski
 in Strahwalde, Löbauer Straße 45, Telefon 03 58 73 / 40943

VOM BAUERN DIREKT, DAS SCHMECKT ...



► **Frischfleisch vom Jungbullen**

Freitag, 3. Juni
Die Grillsaison hat begonnen!
 ► **Steaks, Würstel ...**



Sie können jederzeit vorbestellen.
 Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

BAUERNHOF Niederoderwitzer Straße 4
 Lutz und Beate Linke 02794 Spitzkunnersdorf
 Tel./Fax: 03 58 42 / 2 66 81

FAHRTEN mit dem Rennersdorfer

Tagesfahrten Anmeldung | Beratung | Information
 Telefon **035873 2544**

Körsetherme Kirschau
 Montag, 27. 6. und 4. 7. 2016
 Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Breslau – Stadtrundfahrt oder Besuch Zoo
 Sonntag, 24. 7. 2016 P. p. P. **26,00 €** zzgl. Eintritt

Gerald Fielehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf
www.derrennersdorfer.de

OPTIMAL:
 Kälteschutz – spart Kosten

GRATIS:
 Hitzeschutz – schafft Wohnqualität

SPÜRBAR!
 Am „Tag des offenen Umgebendes“ im Grünsteinhof Ebersbach



ORGANON
 BAUEN NATÜRLICH

Seit 22 Jahren – Einblasdämmung von Martin Bühler
 fon 03583-79 45 96 | mobil 0160-673 48 05 | www.bau-mit-organon.de



Für die lieben Glückwünsche und Geschenke zu meiner

Konfirmation
 möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Isabell Rabin



Engemanns Alte Wäscherei Veranstaltungshaus

Die Schlauchboot-saison ist eröffnet

Unsere nächsten "Bransch"-Termine:
05.06.
10.07. mit Zauberkatrin
14.08.

Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Willkommen im Biergarten!
Jeden Samstag und Sonntag bei uns an der Alten Wäscherei.

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
 »Die kleine Kneipe in unserer Straße – wie zu Rudis Zeiten«

Immer am letzten Freitag im Monat
27.05. / 24.06. / 29.07.

Komm zu uns!
 Wir suchen ab sofort **einen Fleischer** in Vollzeit für die Produktion in Hirschfelde
 Jetzt bewerben! Schriftlich oder telefonisch bei Rosemarie Engemann

Telefon: 035843 / 25438
 Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net



Bau- und Möbeltischlerei
Klaus Hänsch
 Tischlermeister

Möbelbau · Haustüren · Carports
 Überdachungen · Innentüren · Innenausbau
 Holz- und Kunststofffenster · Rolläden und Rollstore

Dorfstraße 153 · 02791 Oderwitz
 Tel. (03 58 42) 2 65 85 · Fax (03 58 42) 2 70 47
 Mobil 01 72 / 6 91 32 06
info@tischlerei-haensch.de · www.tischlerei-haensch.de



HELLMUTH ENERGIE
 ... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
 Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
 Telefon: 035 86 / 38 61 47





HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

Evangelische Brüdergemeinde Herrnhut

26.5.	20.00	Tanzkreis in der »Arche«
28.5.	19.00	Gebetsstunde
29.5.	9.30	Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd.
31.5.	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
1.6.	17.00	Altkleiderannahme für das Spangenberg-Sozialwerk in der »Rolle«
4.6.	20.00	Aufführung des Musicals »Esther«
5.6.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
6.6.	19.30	Konzert mit Bläserchor aus Südafrika (Kollekte)
7.6.	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
10.6.	19.30	»Tastendialoge« – Orgel und Cembalo mit Lee Stalder und Andreas Marti (Kollekte)
11.6.	19.00	Gebetsstunde mit Taufe
12.6.	9.30	Familiengottesdienst mit Aufführung des Kindermusicals »Gerempel im Tempel«
	19.00	Abendmahlversammlung
		Montag und Freitag
	12.00	Mittagsgebet im Kirchensaal

Angebote für Kinder- und Jugendliche:

Christenlehre 3./4. Klasse: Dienstag 16.15 Uhr in der »Rolle«
Christenlehre 1./2. Klasse: Mittwoch 16.15 Uhr in der »Rolle«

Christenlehre 5./6. Klasse: Mittwoch 17.00 Uhr in der »Rolle«
Konfirmanden-Unterricht: Dienstag 17.00 Uhr in der »Rolle«
Vorschul-Kinderchor: Donnerstag 8.30 Uhr im Kindergarten
Kinderchor für alle Schulkinder: Do. 16.30 Uhr im Chorraum
Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Christliches Zentrum Herrnhut e.V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

26.5.	18.00	Israelgebet
	19.15	Wächtergebet für Deutschland
27.5.	18.00	Schabbatfeier
29.5.	10.00	Gottesdienst mit Gemeindegast
2.6.	18.00	Israelgebet
3.6.	18.00	Schabbatfeier
5.6.	10.00	Gottesdienst
9.6.	6.00	Start 100 Stunden Lobpreis und Gebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staun mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.

Leserzuschriften

Das bin ich

Die Freude an mir selbst ist einmal Freude an mir und einer Einmaligkeit. Auch diese Freude kann ich lernen. Ich nehme mich bewusst wahr, wie ich bin, wie ich geworden bin.

Ich sehe meine Lebensgeschichte mit ihren Höhen und Tiefen. Ich verschließe die Augen nicht vor den schmerzlichen Erfahrungen. Aber im Nachhinein kann ich auch dafür dankbar sein und froh, dass ich all das durchgestanden habe, dass ich jetzt so bin, wie ich bin.

Freude hat hier auch mit Entscheidung zu tun. Ich entscheide mich für mich selbst. Ich erlaube mir, so zu sein, wie ich bin. Ich höre auf, mich ständig zu entwerten, mich mit anderen zu vergleichen. Ich bin ich!

Angelika Krause

Einfach gute Musik

Der schöne Wonnemonat Mai ist leider bald vorbei.

Früher haben im Radio Maienlieder herrlich geklungen, gern hab ich mit Freude mal mitgesungen. Heute hört man nur ausländische Gesänge und Gekloppe dazu.

Es ist ein Graus – ich schalte das Radio lieber gleich aus.

Die moderne Zeit, wer hätte das gedacht, hat alte Volkslieder und Traditionen kaputt gemacht.

Uns Alte brachten diese Volkslieder auch mal in Schwung – heute leben wir von der Erinnerung.

Erna Lutzer, Großhennersdorf

Chronik

Berthelsdorf auf alten Ansichtskarten – ein Spaziergang durch ein bald 700-jähriges Dorf

In Fortsetzung dieser Rubrik aus dem »kontakt« Nummer 8 soll heute der Bereich rund um die Kreuzung Hauptstraße/Südstraße im Blickpunkt stehen. Hier befanden sich Berthelsdorfs größter Industriebetrieb, ein Café und eine Fleischerei mit Gasthof.

Zuerst ein Blick vom Hutberg auf das Firmengelände der einstigen Frottierfabrik. Diese wurde im Jahre 1900 auf Haus Nr. 39b (jetzt Hauptstraße 2) als »Fa. Dressler & Marx« eröffnet. Bereits Ende des 19. Jahrhunderts betrieb Herrmann Dressler im Haus Nr. 97 (heute Nordstraße 1, in der Bildmitte sichtbar) eine kleine Handweberei. Gemeinsam mit Herrn Ernst Marx aus Großschönau legten sie 1899 den Grundstein für eine neue Firma. Am 1. Mai 1900 lief der erste Webstuhl.



Berthelsdorf b. H.

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuche

Suche möbliertes Zimmer für Auszubildende ab spätestens 1.8.2016 in Herrnhut. Telefon 0162 5831973.

Wohnungsvermietungen

2-Raum-Wohnung in ruhiger zentraler Lage von Herrnhut auf der Dürningerstraße 1, Erdgeschoss, 71 m², PKW-Stellplatz vorhanden, Kaltmiete ca. 327,- EUR, ab sofort zu vermieten. Tel. 0174 9730840.

Vermiete 2- und 3-Raumwohnung (45 m² und 90 m²) in Strahwalde, Erstvermietung nach Sanierung, Kaltmiete 4,50 EUR/m², Nebenkosten 1,50 EUR/m². Telefon 0173 4149751.

Vermieten zwei Wohnungen (EG 75 m², OG 90 m²) in frisch saniertem denkmalgeschütztem Landhaus in Strahwalde. Auch als Einfamilienhaus nutzbar. Großer Garten, Einzug ab Juni. Tel. 0173 9640920 oder E-Mail: j_stolberg@web.de.

Zwei kleine Wohnungen in Berthelsdorf zu vermieten, ca. 29m² im EG und ca. 26 m² im DG, ein Zimmer, Küche teilmöbliert, Dusche, WC, Fußbodenheizung, SAT-Anschluss, Miete und NK 200,- EUR. Tel. 035873 30927, Handy 0177 6802696.

Immobilien

Sechsfamilienhaus in Herrnhut, zentrale Lage, voll saniert, zu verkaufen, Preis nach VB. Tel. 0174 9730840.

Einfamilienhaus in Ruppertsdorf zu verkaufen. Nfl. 161 m², 2 Etagen, 9 Räume, Grundstücksfläche 1700 m², z. T. zentral-beheizt und WW-Bereitung mit Gastherme. EnB 400,1 kWh/(m²/a). Info unter Tel. 0152 04572707.

Gesuche

Wer kann bitte helfen? Suche preiswerte Kreissäge/Tischkreissäge für Lichtstrom. Tel. 035873 33616 in Berthelsdorf.

Suche gebrauchtes, preiswertes und gängiges Fahrrad (egal, ob Herren- oder Damenrad). Tel. 035873 33616 in Berthelsdorf.

Angebote

Kleine stabile Hundehütte abzugeben. Tel. 035873 2012.

Verkaufe Kinderrutsche, Höhe ca. 75 cm, Preis nach Vereinbarung. Telefon 035873 42187.

Bügelmaschine zu verschenken. Telefon 035873 339837.

Verkaufe Echtleder-Couchgarnitur 3-2-1-Sitzer, 3 Jahre alt, in einwandfreiem Zustand (hellbraun), tierfreier Nichtraucher-Haushalt, für 650,- EUR. Telefon 0152 21611528.

Verkaufen in ahornfurniertem Echtholz Schlafzimmermöbel (4-türiger Kleiderschrank, Kommode und Doppelbett mit Lattenrosten), 620 EUR; und eschefurnierte Wohnzimmer-schrankwand mit Glastüren und Eckschrank, 400,- EUR, beides Tischlerarbeit, außerdem Polstergarnitur braunsamtglanz, Dreisitzer, 2 Sessel, für 250,- EUR. Telefon mit AB 035873 18426.

Verkaufe Kindersachen: Baby-Holzschaukel, Babydecke, Baby-Björn-Trage, Flippi-Lauflernrad, Kleinkindkleidung und Kleinkindschuhe. Tel. 035873 33687.

Garage, Berthelsdorf an der Ahne, zu verkaufen. Telefon 0157 56712102.

Garten mit massiver Laube und Terrasse, Koch- und Schlafmöglichkeit, Pkw-Zufahrt und -Stellplatz in der Kleingartenanlage Waldfrieden Obercunnersdorf sofort abzugeben. Tel. 035873 30808 od. 0172 3610248.

Garten alters- und krankheitshalber in der Sparte Waldfrieden Obercunnersdorf kostenlos abzugeben. Für Familie mit Kindern geeignet. Telefon 0170 6637794.

Verkaufe Heuwender-Schwader, Preis nach Vereinbarung. Telefon 035873 40432.

Gartengrundstück im KGV »Waldfrieden« Obercunnersdorf mit Bungalow, Wasser- und Stromanschluss, leicht reparaturbedürftig, wegen Todesfall kostenlos abzugeben. Telefon 035873 42339 (AB oder nach 20.00 Uhr).

Michelin Sommerreifen 175/65 R13 komplett mit Felgen 5 1/2 J X 13H2, Laufleistung ca. ein Jahr, preisgünstig zu verkaufen. Telefon 01515 7745736.

4 Sommerreifen 195-55 R15, 80 %, zu verschenken; Wiesenbalkenmäher Gutbrod, 870 cm Schnittbreite, wenig gebr., für 160,- EUR zu verkaufen. Tel. 035873 42973.

Verkaufe Kachelverkleidung für Speicherheizung 920x650x250 mm, 35,- EUR; Gartenhäcksler 20,- EUR; Rasenmäher Viking ME 450, 20,- EUR; Kolbenpumpe für Hauswasserversorgung für DS-Anschluss 30,- EUR; moderne Hauswasserversorgung komplett 25,- EUR. Telefon 035873 42808.

Biete Faxgerät Philipps mit Kopierfunktion inkl. 2 Telefone. Preis nach Vereinbarung. Tel. 0176 42994812.

Verkaufe Gartenmotorgerät HONDA F560 mit Zubehör, 1600,- EUR nach VB; Blechtür mit Winkeleisenrahmen, 106 x 176 cm, Preis nach VB. Telefon 035873 40712 mit AB.

Tiere

Junge Kaninchen zu verkaufen. Telefon 035873 42187.

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.

Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst

Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

1902 entstand ein zweiter Saal, 1903 das Kontorhaus, 1906 wurde ein dritter Saal errichtet und ein Dampfkessel eingebaut. Bereits 1903 wurden Bademäntel in die USA exportiert. Im Jahre 1927 ist das Unternehmen dann wesentlich erweitert worden, es entstand das noch heute existierende Hauptgebäude.

In diesem waren im Erd- und ersten Obergeschoss Websäle untergebracht, im Dachgeschoss befand sich u. a. die Verwaltung des Unternehmens. Um 1930 waren ca. 350 Personen in dem Unternehmen beschäftigt, es wurden vor allem Frottierhandtücher, -badetücher, -teppiche und -bademäntel hergestellt.

Ab 1944 bis zum Kriegsende wurden große Teile des Hauptgebäudes durch die »Siemens-Schuckertwerke« für die Herstellung kriegswichtiger Elektroartikel genutzt. Wenige Tage nach Kriegsende nahm die Firma »Dressler & Marx« den Betrieb wieder auf. Zunächst wurden Reparationsleistungen für die UdSSR in Form von Uniformstoffen für die Rote Armee erbracht. Ab 1960 ist die Firma als Betrieb mit staatlicher Beteiligung geführt worden.

1972 wurde das Unternehmen wie fast alle Betriebe mit staatlicher Beteiligung in einen volkseigenen Betrieb umgewandelt. Dieser firmierte zunächst unter dem Namen VEB »Frottex« Berthelsdorf, dem 1975 die Firma »Rönsch & Söhne« Löbau angegliedert wurde. Zum 1. Januar 1980 wurde das Unternehmen dem VEB »Frottana« Großschönau unterstellt. Die Anzahl der Beschäftigten betrug in den letzten Jahren durchschnittlich 300. Mit der Einstellung der Produktion im Jahr 1990 endeten mehr als 130 Jahre Textilindustrie in Berthelsdorf.



Die zweite Abbildung zeigt das »Café Kern«. Dieses befand sich gegenüber der Fabrik, damals Haus Nr. 42, heute Hauptstraße 7.

Leider ist außer obiger Ansicht nur wenig von dieser Einkehrstätte bekannt. Naheliegender ist, dass Gebäude samt Café in etwa zur gleichen Zeit wie die gegenüberliegende Fabrik entstanden sein dürften, also um 1900. Vermutlich hat das Café nur bis in die 1920er Jahre existiert, seit den 1930er Jahren dient das Gebäude jedenfalls nur noch als Wohnhaus.

Dritter markanter Punkt an der Kreuzung der Hauptstraße mit der Südstraße war der Gasthof »Drei Linden« mit Fleischerei auf Haus Nr. 39 (heute Südstraße 35). Obwohl es sich dabei um ein recht großes Anwesen handelt, ist dieses in der Chronik von 1852 noch nicht erwähnt. Mehr noch als beim »Café Kern« liegt daher die Vermutung nahe, dass die Eröffnung der Gaststätte in etwa mit dem Bau der Fabrik zusammenfallen dürfte.



Im Jahre 1937 kaufte Hans Krumpolt aus Reichstädt bei Dippoldiswalde im Zuge einer Zwangsvollstreckung Gaststätte und Fleischerei. Hans Krumpolt hatte im Dresdner Schlachthof im Ostragehege den Beruf eines Fleischers erlernt und war dann wohl schon vor 1937 in Berthelsdorf als Fleischergeselle tätig. Er war ein sehr engagierter Mann, u. a. entstand 1953 auch Berthelsdorfs Kino dank seiner Initiative. Ab 1970 führte Sohn Gerd die Fleischerei weiter und 2005 übernahm dessen Sohn Holger in dritter Generation das Geschäft.

Auch die Gaststätte wurde viele Jahre von Hans Krumpolt und seiner Frau Erna selbst bewirtschaftet. Im Zuge der Beseitigung der letzten privatwirtschaftlichen Strukturen zu Beginn der 1970er Jahre wurden auch die »Drei Linden« zur Konsumgaststätte, welche im Laufe der Jahre durch verschiedene Pächter betrieben wurde. Langjährige und bekannteste Pächterinnen waren Tosca Berg und Ursel Mitter. Während »Tosca« das Lokal ab Mitte der 70er Jahre bis etwa 1987 führte, war Ursel Mitter ab 1989 Chefin und auch diejenige, mit der die etwa hundertjährige Geschichte des Gasthauses am Himmelfahrtstag 1998 zu Ende ging.

Die Scheune rechts im Bild war auch Unterstellmöglichkeit für Krumpolts Automobil, eines der ersten im Ort und auf dem Bild sichtbar. Das Gebäude musste zu Beginn der 1950er Jahre einem Neubau weichen. An das bereits erwähnte Kino war an dieser Stelle ein Gesellschaftsraum angebaut worden, welcher in der Folgezeit rege für Feierlichkeiten genutzt wurde.

Wie zuletzt gilt: sollten Ihnen, liebe Leser, Fehler oder Ungenauigkeiten aufgefallen sein, so bitte ich wenn möglich um eine kurze Nachricht an hrohland@t-online.de oder an Horst Rohland, Hauptstraße 33 in Berthelsdorf.

H. Rohland

! Mietwohnungen in Herrnhut!

www.herrnhut-mietwohnungen.de

☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **0171 8505038**

**hochwertige
Duschabtrennungen**
ab **187,50 Euro**
inkl. Mont.

**In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!**

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Mehr für mich.

Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 77700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Altpapierannahme
Entsorgungsfachbetrieb

Frank Berger
Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 03 58 75/61 30

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr
www.frankberger.com

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege

✓ **Pflege Ihres Grundstückes**
Wir übernehmen Pflegearbeiten in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen nach Anforderung

✓ **Kleinere Transporte**
(z. B. Abholung vom Bau- oder Möbelmarkt)

Telefon
035873 40101

Funk
0160 1838164

Fax
035873 333619

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg
Oskar-Lier-Straße 5
02747 Herrnhut

Bestattungshaus »Friede«

U. Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1 · 02763 Zittau (Haltepunkt)
Telefon Tag & Nacht **0 35 83/51 06 83**

Ansprechpartnerin:

Steffi Wenk
Zittauer Str. 25
Großhennersdorf

Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer
Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a (gegenüber Rathaus) · 02748 Bernstadt a. d. E.
☎ 03 58 74 / 225 25 · Funk: 01 72 / 353 95 20

- Verglasungen aller Art • Bleiverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten
- Wärmeschutzverglasungen
- Schaufensterverglasungen
- Ganzglasanlagen

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30–11.30 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS ^{24h}
NOTDIENST

Sie benötigen Heizöl?

Mineralöl Neumann

Neugersdorf · Goethestraße 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon **0 35 86 / 70 27 43**
oder **08 00 / 030 16 74**
(gebührenfrei, im dt. Festnetz)

*Wir freuen
uns auf
Ihren Anruf.*

IHR PARTNER FÜR HEIZÖL IN DER REGION

Uwe's Möbel-Service

**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
03 58 73 /
3 63 51

Funk
01 51 /
52 43 18 59

Fax
03 58 73 /
3 63 29

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

Hausmeisterservice



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

Hertzliche Einladung zum nächsten *KlangBild* Konzert

am Samstag, 28. Mai 2016, um 19.30 Uhr Kirche Oberseifersdorf

Vokalgruppe VIP Dresden · A cappella durch die Jahrhunderte
»There is a paradise on earth«

Das Ensemble besteht aus acht ehemaligen Mitgliedern des Dresdner Kreuzchores und des Thomanerchores Leipzig. Ihr Repertoire besteht aus Vokalmusik von Renaissance und Barock über die Romantik bis zu Werken des 20. und 21. Jahrhunderts. Daneben tritt das Ensemble auch mit Unterhaltungsmusik auf.

Die Vokalgruppe VIP wurde 2003 von fünf damals aktiven Kreuzchor-Sängern gegründet. Heute kann die Vokalgruppe auf unzählige Konzerte in ganz Deutschland und im Ausland (Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich, Italien) zurückblicken.

sanitär
heizung
klima

GmbH
Karl Böhme
MEISTERBETRIEB DER INNUNG
eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (03 58 73) 4 83-0 · Fax (03 58 73) 4 83-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



Energie sparen, aber wie?

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio mit Wasserspararmaturen und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio

Montag bis Freitag 10.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung

Worff
FLIESENLEGER
FACHBETRIEB

Löbauer Straße 32 a
02747 Herrnhut
Tel. 03 58 73 / 33 46 92
Fax 03 58 73 / 33 46 94
Funk 01 74 / 973 08 40
Mail k-worff@t-online.de

- Fliesenlegearbeiten aller Art
- Betonwerksteinarbeiten

- Natursteinarbeiten
- Trockenbauarbeiten

Ein vielfältiges Sortiment erwartet Sie in unserem **Fliesenstudio**.
Besuchen Sie uns nach vorheriger Anmeldung!

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) **25 444**

